

Ihre Ansprechpartnerinnen

Organisation Maria von Allwörden
0351 43835-21
maria.allwoerden@sksd.de

Inhalt Anke Sebastian
0351 43835-15
anke.sebastian@sksd.de

SKSD-Veranstaltungen 2020 im Bereich

Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen | Finanzen

Inhaltsverzeichnis

D-15-01 *neu* Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Grundlagen

D-01-29	Doppik - kompakt.....	343
D-01-32	Doppik für Neu- und Quereinsteiger	344
D-01-24	Grundlagen Haushaltsrecht für Fachämter.....	345
D-01-27	Organisation der Finanzverwaltung	346
D-01-23	Die 14 Schritte zum Aufbau eines kommunalen Gebäudemanagements.....	347
D-13-21	Kommunales Vertragsmanagement Aufbau eines kommunalen Vertragsregisters	348
D-01-30	Haushaltsrechtlicher Umgang mit rechtlich unselbstständigem Sondervermögen	349
D-01-28	Beleg- und Dokumentenverwaltung, speziell im Finanzbereich	350
D-01-31	Prozessoptimierung: Prozesse erfolgreich erheben, modellieren und optimieren am Beispiel des Buchungsworkflows	351
D-04-13	Die Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts nach § 2 b UStG	352
D-04-17	Was bedeutet Tax Compliance für meine Verwaltung? Aufgaben zur Neuregelung der Umsatzsteuer nach § 2 b UStG.....	353

Haushalt

D-05-51	Spezialseminar für Kämmerer/-innen Haushaltsplanung effizient, zielgerichtet und strukturiert	354
D-05-34	Haushaltsplanung/Haushaltsbewirtschaftung	355
D-05-01	Auswirkungen der Novelle der VwV KomHWi und der VwV KomHSys auf die Haushaltswirtschaft und den Haushaltsausgleich.....	356
D-05-44	Spezielle Einzelfragen bei der Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung.....	357
D-05-50	Finanzplanung und Liquiditätssteuerung: Zwei Instrumente, ein Ziel?.....	358
D-05-42	Investitionsfähigkeit herstellen: Potentiale freiwilliger Konsolidierungsmaßnahmen	359

Buchführung und Jahresabschluss

D-06-47	Grundlagen der Buchführung - kompakt.....	360
D-06-55	Finanzbuchhaltung – einfach verstehen	361
D-06-46	Spezialfälle kommunaler Buchführung	362
D-06-49	Anlagenbuchhaltung	363
D-13-22	Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung	364
D-13-04	Bewertung der Finanzanlagen und Beteiligungsmanagement	365
D-06-52	Jahresabschluss - Schwerpunkt Anlagevermögen	366
D-06-53	Jahresabschluss - Schwerpunkt Forderungen, Rechnungsabgrenzungsposten, sonstiges Umlaufvermögen	367
D-06-54	Jahresabschluss - Schwerpunkt Rückstellungen, Verbindlichkeiten	368
D-06-51	Jahresabschluss und Jahresabschlussbuchungen	369
D-05-55 <i>neu</i>	Strategien und Handlungsoptionen zur Auflösung des Bearbeitungsstaus bei den Jahresabschlüssen	370
D-06-56 <i>neu</i>	Umsetzung des kommunalen Gesamtabschlusses.....	371
D-02-30	Umsatzsteuer und Buchführung – Fit für 2021	372
D-06-57 <i>neu</i>	Kassenrecht – Grundlagenseminar	373

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Steuerung | Controlling

D-05-53 <i>neu</i>	Empfehlenswerte Controllinginstrumente für Kommunen	374
V-05-22	Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) in der Doppik - ein praxisorientierter Leitfaden	375
V-05-31	Umlageverfahren in der Kosten- und Leistungsrechnung	376
V-05-29	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Von der Theorie zur praktischen Umsetzung.....	377
V-05-32	Kostenrechnung für Bauhöfe	378
D-01-25	Wirtschaftlichkeitsanalyse kommunaler Bauhöfe	379
V-05-30	Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und des Investitionscontrollings.....	380
V-07-19	Erstellen des Beteiligungsberichtes.....	381
D-05-54 <i>neu</i>	Internes kommunales Berichtswesen	382
V-05-23	Kommunale Verwaltungssteuerung und Berichtswesen.....	383
KommBB	Fortbildung zum/zur Kommunalen Bilanzbuchhalter/-in	384

Rechnungsprüfung

D-09-10	Aktuelle Fragen zum Jahresabschluss aus Sicht der Rechnungsprüfung... 387	387
D-09-21	Rechnungsprüfung - Grundlagenseminar.....	388
D-09-20	Prüfungs-, Kommunikations- und Beratungskompetenz	389

Vermögensbewertung | Bilanz

D-13-23 <i>neu</i>	Kommunale Inventur - Grundlagenseminar.....	390
D-02-36 <i>neu</i>	Die Finanzierung sächsischer Kommune (Mittel aus dem SächsFAG, kommunale Steuern, Gebühren, Beiträge, Fördermittel).....	391

Abgaben | Beiträge

D-02-29	Erhebung von Straßenausbaubeiträgen.....	392
D-02-02	Gebührenkalkulation und Erhebung von Benutzungsgebühren nach § 9 ff. SächsKAG	393
D-02-31	Die Neuregelung der Grundsteuer	394

Vollstreckung | Insolvenz

D-03-13	Grundlagen der Beitreibung für den Innendienst.....	395
B-03-23	Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Beitreibung.....	396
D-03-12	Forderungspfändung – Update.....	397
B-03-29	Effektive Pfändung von Arbeitseinkommen, Sozialleistungen und privaten Altersrenten.....	398
D-03-14	Die rechtssichere Organisation der Vollstreckung in der Kommune.....	399
D-03-16 <i>neu</i>	Der erfolgreiche Umgang mit schwierigen Schuldnern und „Reichsbürgern“	400
D-03-15 <i>neu</i>	Erfolgreiche Unterhaltsvollstreckung	401

Kita

E-12-09	Betriebskosten von Kindertageseinrichtungen	402
E-12-17	Kalkulation von Platzkosten und Festlegung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen	403
E-12-18	Kalkulation von Essengeldern, Vollverpflegung in Kindertageseinrichtungen, Kommunale Fördermodelle	404

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Die Kommune als Steuerschuldner

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, Bürgermeister/-innen

Ihr Nutzen

Kommunen und deren Unternehmen sehen sich zunehmend steuerlichen Risikofeldern gegenüber.

Ausgehend von der Notwendigkeit die EU-konforme Anpassung der gesetzlichen Regelungen zur Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand sicherzustellen, wurde durch § 2 b UStG die Unternehmereigenschaft der öffentlichen Verwaltungen neu definiert. Aufgrund der zunehmende Aktivitäten der Finanzbehörden mit Blick auf die für die Steuererhebung relevanten Tätigkeiten der Kommunen und diesen nahekommenden Tätigkeiten, ist es für die öffentlichen Verwaltungen unumgänglich, ein Verständnis der „kommunalen Besteuerungspraxis“ zu erlangen. Dies gilt nicht nur für die Umsatzsteuer sondern auch für die Ertragsteuern (insbesondere Körperschaftsteuer und Kapitalertragsteuer). Zahlreiche kommunale Entscheidungen haben mittelbar oder unmittelbar steuerliche Auswirkungen. Zum Beispiel ist im Rahmen von Fördermittelanträgen regelmäßig zu bestätigen, ob die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs vorliegt oder nicht.

Wir klären in dieser Veranstaltung, welche konkreten steuerlichen Aufzeichnungspflichten für Rechnungen und Belege sowie für Steueranmeldungen und -erklärungen bestehen und welche Änderungen im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung zu berücksichtigen sind (GoBD).

Weiterhin wird durch das BMF-Schreiben vom 23. Mai 2016 zu § 153 AO die Pflicht zur Implementierung eines schriftlich dokumentierten innerbetrieblichen Kontrollsystems (Steuer-IKS oder Tax-CMS) zur Erfüllung der steuerlichen Pflichten gefordert. Ausgehend von den bereits innerhalb der Verwaltung implementierten Regelwerke (Dienstanweisungen, Richtlinien, etc.) setzen wir genau an dieser Stelle an und stellen die Aufgaben, Anforderungen und den Aufbau dieses Kontrollsystems vor und leiten die notwendigen Ergänzungen bzw. Erweiterungen ab.

Als Veranstaltungsergänzung und nicht Pflichtbestandteil des Zertifikats werden wir mit Ihnen die konkrete Erarbeitung eines Steuer-IKS bzw. Tax-CMS gestalten.

Dafür ist es notwendig, zunächst ein breites Basiswissen über steuerrelevante Aufgaben und Tätigkeiten der (eigenen) öffentlichen Verwaltung zu erlangen und anschließend dieses bei anstehenden steuerrelevanten Entscheidungen und Änderungen anzuwenden. Wir schaffen die Basis für das Erkennen steuerlicher Risiken und für korrekte Entscheidungsfindungen.

Dieses Basiswissen ist so aufgebaut, dass es neben den verantwortlichen Mitarbeitern/-innen der Verwaltung auch Bürgermeistern/-innen ein vollständiges Verständnis der kommunalen Besteuerungspraxis ermöglicht.

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Mit dieser Veranstaltung möchten wir gemeinsam mit Ihnen ein Qualifizierungs- bzw. Leistungsniveau erreichen, welches eine zutreffende steuerliche Beurteilung der bereits vorliegenden und künftigen Sachverhalte ermöglicht.

Zertifikat

Bei vollständiger Teilnahme an den Pflichtseminaren der Veranstaltung erhalten Sie auf Antrag das Zertifikat „**Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)**“.

Hinweis

Was Sie erwartet:

1. Insgesamt 10 Seminartage mit kompetenten Dozenten, die im Rahmen ihrer täglichen Arbeit laufend kommunalspezifische, steuerliche Fallgestaltungen erarbeiten, lösen und umsetzen
2. Vorstellung konkreter Beispiele aus der kommunalen Praxis und deren steuerliche Bedeutung, Einordnung und Behandlung
3. Eine komprimierte Veranstaltungsreihe, die innerhalb eines halben Jahres absolviert werden kann
4. Sie entscheiden, welche Angebote für Sie relevant sind – jeder Seminartag ist einzeln buchbar
5. Nach Besuch aller Pflichtveranstaltungen - in beliebiger Reihenfolge und über den Zeitraum von 12 Monaten - erhalten Sie das Zertifikat zum Kommunalen Steuermanager (SKSD)
6. Alle Veranstaltungen sind auch Inhouse durchführbar und können in der Schwerpunktlegerung auf die speziellen Bedürfnisse Ihrer Verwaltung angepasst werden

Inhalt

Die Kommune als Steuerschuldner	17.12.2019 oder 25.06.2020
Umsatzsteuer - Grundlagen	16.01.2020
Umsatzsteuer § 2 b UStG	06.02.2020
Ertragsteuern	05.03.2020
Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht*	19.03.2020
Betriebe gewerblicher Art: Schwerpunkt Besteuerung	02.04.2020
Betriebe gewerblicher Art: Spezialwissen	23.04.2020
Haushaltsplanung unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte*	30.04.2020
Tax Compliance Management System – Grundlagen	15.05.2020
Tax Compliance Management System – Intensivworkshop*	04.06.2020

* keine Pflichtveranstaltung

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Die Kommune als Steuerschuldner

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, Bürgermeister/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen zu steuerlichen Anforderungen an die Kommunen.	
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft Grundlagenverständnis und unterstützt Sie bei Ihren laufenden Entscheidungen.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> Die Kommune als Steuerschuldner <ul style="list-style-type: none"> allgemeine rechtliche Grundlagen juristische Personen des öffentlichen Rechts gesetzliche Grundlagen der wirtschaftlichen Betätigung Einnahmen und Ausgaben im kommunalen Haushaltsrecht Rechtsformen kommunaler Unternehmen (Eigen-/Regiebetrieb, Eigengesellschaft etc.) Vorstellung steuerlicher Konsequenzen (z. B. GmbHG) Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand (Überblick und Basisverständnis für den Lehrgang insgesamt) Verfahrensrechtliche Pflichten der Kommunen <ul style="list-style-type: none"> Erklärungspflichten und Verantwortlichkeiten Abgabepflichten und -termine Festsetzungs- und Verjährungsfristen Korrekturmöglichkeiten von Steuerfestsetzungen 	
Dozenten	Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.	
Nummer	D-15-01/20	
1. Termin	17. Dezember 2019 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
2. Termin	25. Juni 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	108,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	140,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Umsatzsteuer - Grundlagen

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen über die umsatzsteuerlichen Anforderungen an die Kommunen.
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die täglichen umsatzsteuerrelevanten Sachverhalte, deren Konsequenzen und daraus abzuleitende Maßnahmen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Unternehmer/Unternehmen2. Umsatzsteuerbare Leistungen, Leistungsaustausch (Entgelt/Tausch bzw. tauschähnlicher Umsatz)3. Leistungsort4. Verlagerung der Steuerschuldnerschaft5. Bemessungsgrundlage und Steuersatz6. Vorsteuerabzug und Anforderungen/Voraussetzungen7. Fördermittelanträge und Vorsteuerabzug8. Soll-/Ist-Versteuerung9. Jahreserklärung und Voranmeldung10. Besonderheiten bei der Umsatzsteuer einer jPdöR11. Einordnung der Neuregelung des § 2 b UStG12. Aktuelle gesetzliche Entwicklungen (Jahressteuergesetz, Rechtsprechung)
Dozent	Toni Skopp, Steueramt Landeshauptstadt Dresden
Nummer	D-15-02/20
Termin	16. Januar 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Umsatzsteuer - § 2 b UStG

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis

Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und vermittelt fachspezifisches Wissen über die umsatzsteuerlichen Neuregelungen durch § 2 b UStG.

Ihr Nutzen

Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die notwendigen Maßnahmen in Organisation, Rechnungswesen und Haushalt.

Inhalt

1. Grundsätzliche Ausführungen und Besonderheiten der umsatzsteuerlichen Unternehmereigenschaft einer jPdöR
2. Darstellung und Erläuterung der Neuregelungen gemäß § 2 b UStG anhand des BMF-Schreibens vom 23. Mai 2016
3. Prüfschema und praktischer Anwendungsleitfaden
4. Auswirkungen der neuen Rechtslage auf einzelne Bereiche
5. Inhalt und Bedeutung der Übergangsregelung, Optionserklärung und möglicher Widerruf
6. Kommunale Praxisfälle
7. Besonderheiten beim Vorsteuerabzug
8. Aktuelle Entwicklungen

Dozenten

Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.

Nummer

D-15-03/20

Termin

6. Februar 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt einen Überblick über die Einkommen- und Ertragssteuern im Rahmen der kommunalen Tätigkeit.
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die notwendigen Maßnahmen zur Einkommensermittlung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abgrenzung der steuerlichen Sphären der Kommunen: hoheitlicher Bereich, Vermögensverwaltung, BgA 2. Überblick über die steuerlichen Themenfelder: KSt, LSt, ESt, Bauleistungen, Spenden, etc. 3. Einordnung der kommunalen Leistungen in die Steuerarten 4. Grundlagen der Einkommensermittlung 5. Überblick: Gewinnermittlungsarten 6. Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben 7. Aktuelle Entwicklungen (anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden) 8. Steuerliche Anforderungen durch die Digitalisierung
Dozenten	Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.
Nummer	D-15-04/20
Termin	5. März 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht

Führungskräfte	Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Kommunikation Gesundheit	Hinweis	Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Öffentlichkeitsarbeit	Ihr Nutzen	Das Seminar hilft Ihnen Beteiligungen aus steuerlicher Sicht richtig zu würdigen und steuerliche Risiken hieraus zu vermeiden. Zudem werden die Besonderheiten von Eigenbetrieben und Zweckverbänden dargestellt.
Haushalt Finanzen	Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auslagerung kommunaler Aufgaben 2. Typische Rechtsformen kommunaler Beteiligungen und deren Besonderheiten (z. B. GmbH, Eigenbetrieb, Zweckverband) 3. Steuerliche Zuordnung der Beteiligungen 4. Leistungsbeziehungen zwischen Kommune und Tochterunternehmen sowie deren steuerliche Konsequenzen 5. Verdeckte Gewinnausschüttung (Vorstellung der Problematik und Lösungsvorschläge zur Vermeidung) 6. Steuerlicher Querverbund und Organschaft (Besonderheiten der steuerlichen Verlustnutzung) 7. Eigenbetrieb und Zweckverband (Abgrenzung, Besonderheiten, steuerliche Folgen)
Personalmanagement TV&D, BeamtR	Dozenten	Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.
Recht AVR, KonmR Eur, BGB	Nummer	D-15-05/20
Soziales Kinder Migration	Termin	19. März 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ordnung Umwelt Bauen	Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Sekretariat PC-Training	Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Schwerpunkt Besteuerung

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt die BgA und deren steuerliche Behandlung umfassend dar.
Ihr Nutzen	Das Seminar hilft Ihnen, BgA zu erkennen und deren steuerliche Besonderheiten zu beurteilen sowie daraus Konsequenzen zu deren Bearbeitung zu ziehen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Stellung der BgA im Steuerrecht2. Tatbestandsmerkmale/Voraussetzungen eines BgA3. Prüfschema zum Vorliegen eines BgA4. Anforderungen bei Vorliegen eines BgA: Erklärungspflichten, Fristen, Möglichkeiten5. Klassische Fragen wie Abgrenzungen zu Vermögensverwaltung, Hoheitsbetrieb, Verpachtung, wirtschaftliche Tätigkeit6. Steuerbelastung im BgA7. Ausschüttung aus dem BgA8. BgA/Betriebsvermögen (Entnahme und Einlage von Vermögensgegenständen)9. Verluste im BgA und Verlustverrechnungsmöglichkeiten10. Steuerliches Einlagekonto und Kapitalerträge
Dozenten	Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.
Nummer	D-15-06/20
Termin	2. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Spezialwissen

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis

Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und stellt einzelne BgA und deren konkrete steuerliche Behandlung dar.

Ihr Nutzen

Das Seminar versetzt Sie in die Lage steuerrelevante Einzelsachverhalte zu erkennen und zu würdigen sowie diese bei der Gewinnermittlung und der Erstellung der Steuererklärungen zutreffend zu erfassen.

Inhalt

1. Grundlagen der Gemeinnützigkeit und gemeinnütziger BgA
2. Einzelfalldarstellung verschiedener kommunaler Steuerfälle: (Parkflächen, Kurtaxe, Museum, Schwimm- bzw. Sporthalle, Kleidercontainer, Vermieter, Veranstaltungen, Souveniershop, Land- und Forstwirtschaft, etc.)
3. Besonderheiten der Gewinnermittlung
4. Rücklagenbildung im BgA
5. Herausforderungen möglicher Leistungsbeziehungen
6. Doppische Bewertungsunterschiede zum Steuerrecht
7. Besonderheiten bei der Aufgabe eines BgA
8. Aktuelle Entwicklungen (anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden)
9. Steuerliche Anforderungen durch die Digitalisierung

Dozenten

Toni Skopp, Steueramt Landeshauptstadt Dresden

Nummer

D-15-07/20

Termin

23. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Haushaltsplanung unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis

Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#)

Ihr Nutzen

Das Umsatzsteuerrecht für Kommunen wirkt sich sowohl direkt als auch indirekt auf die kommunalen Haushalte aus. Dabei gibt es zum einen gewisse „Zwänge“, welche haushalterisch zu berücksichtigen sind. Zum anderen gibt es auch verschiedene „Spielräume“, welche – ganz nach individuellen Entscheidungen – potenzielle Vorteile für den einzelnen Kommunalhaushalt herbeiführen können. Mit einer klugen vorausschauenden Steuerung der Haushaltsplanung unter Berücksichtigung der umsatzsteuerlichen Belange für Kommunen lässt sich auf eine vorteilhafte Entwicklung der Kommunalfinanzen aktiv Einfluss nehmen.

Dieses Seminar gibt Ihnen hierfür das entsprechende Handwerkszeug und verschafft Ihnen grundlegende Sensibilität für die „Parameter“ einer umsatzsteuerlich optimierten Haushaltsplanung in Ihrer Kommune.

Inhalt

1. Umsatzsteuerbelange im Kontext der kommunalen Haushaltsplanung
 - Beispiele für „Umsatzsteuer in der kommunalen Haushaltplanung“
 - (Umsatz-) Steueroptimierung als das zentrale Element bei der kommunalen Haushaltsplanung oder lediglich eine neue „zu berücksichtigende Nebenbedingung“?
2. Gestaltungsmöglichkeiten bei der kommunalen Haushaltsplanung vor dem Hintergrund der Neuregelungen zur Umsatzsteuer und damit verbundene Auswirkungen auf Ergebnis- und Finanzhaushalt
3. Möglichkeiten zur Beteiligung der Finanzverwaltung des Freistaats bei der „umsatzsteuerlichen Optimierung“ der kommunalen Haushalte
4. Vorbereitende Maßnahmen für eine „umsatzsteuerlich optimierte“ Haushaltsplanung
 - Welche mittel- bis langfristigen Grundsatzentscheidungen sind zu treffen? Wer trifft diese (Gemeinderat, Bürgermeister, Fachamt)?
 - Wie lassen sich Zuständigkeiten/Verantwortung zur Aufteilung der umsatzsteuerlichen „Prüffragen“ vor Haushaltsplanung innerhalb der Verwaltung aufteilen?
 - Welche organisatorischen Vorkehrungen erscheinen ratsam?
 - Welche Prozessabläufe ergeben sich daraus?
 - Wie kann über die Einrichtung und Planung von Unterkonten die Umsatzsteueroptimierung sichergestellt werden?

5. Die Durchführung der Haushaltsplanung aus dem Blickwinkel der Umsatzsteuer
6. Was passiert nach „umsatzsteuerlich optimierter“ Haushaltsplanung?
 - Grundsätze zur internen Dokumentation strategischer Entscheidungen sowie operativer Maßnahmen
 - Anforderungen an (interne und externe) Dokumente und Aufzeichnungspflichten
 - Umsetzung der Umsatzsteuervoranmeldung und Vorsteuerabzug
 - Nutzung von Haushaltsplanungsgrundlagen für die USt-Erklärung
 - Umsatzsteuer im Jahresabschluss
7. Möglichkeiten zur nachträglichen Änderung getroffener umsatzsteuerrechtlich bedingter (Planungs-) Entscheidungen

Dozent Jens Findeisen

Nummer	D-15-08/20
Termin	30. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Grundlagen

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt die notwendigen Anforderungen an ein Regel- und Kontrollsystem (CMS) dar.
Ihr Nutzen	Mit dem Seminar legen Sie die Grundlagen für die Schaffung eines kommunalen TCMS in Ihrer Verwaltung.
Inhalt	<p>Grundlagen, Aufbau und Einführung eines steuerlichen Regel- und Kontrollsystems</p> <ol style="list-style-type: none">1. Sinn und Zweck und Notwendigkeit von Tax Compliance2. Bedeutung für die kommunale Verwaltung3. Einführung in den Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/20164. Ziele, Aufgaben und Bedeutung5. Grundelemente und Anforderungen eines Tax CMS6. Mindestumfang eines kommunalen TCMS - notwendige Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung7. Mögliche Auswirkungen bei Nichteinhaltung8. Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen
Dozenten	Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.
Nummer	D-15-09/20
Termin	15. Mai 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Intensiv-Workshop

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer

Ihr Nutzen

Aufbauend zum Seminar [TCMS - Grundlagen](#) konkretisiert das Seminar die notwendigen umzusetzenden Einzelmaßnahmen und die Maßnahmen zur Kontrolle und Einhaltung.

Inhalt

1. Aktuelle Situation der Verwaltung
2. Anforderungen an das Tax CMS
3. Mindestmaß Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/2016
4. Projektplan zur Einführung des Regel- und Kontrollsystems
5. Analyse der bereits vorhandenen Regeln und Kontrollen
6. Ableitung der notwendigen Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung
7. Auswirkungen bei Nichteinhaltung
8. Schaffung einer laufenden Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen

Dozenten

Alexander Terpitz WP/StB und Sebastian Bast, StB cand.

Nummer

D-15-10/20

Termin

4. Juni 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Doppik - kompakt

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern

Ihr Nutzen Sie erhalten einen kompakten Einblick in die wichtigsten Bereiche der kommunalen Doppik. Sie lernen die Zusammenhänge im Rechnungswesen kennen und werden in die Lage versetzt, das eigene Handeln haushaltswirtschaftlich und haushaltsrechtlich einzuordnen. Insbesondere Führungskräften, (Neu) Einsteigern, Mandatsträgern, und Beschäftigten aus Fachämtern wird verdeutlicht, inwiefern das kommunale Haushaltsrecht Spielräume eröffnet und Grenzen bei der Verfolgung fachlicher und politischer Ziele setzt.

- Inhalt**
1. Aufgaben und Ziele der kommunalen Doppik
 - Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen
 - Verpflichtungsermächtigungen
 2. Grundlagen des kommunalen Rechnungswesens
 - Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung
 - GoB, Grundlagen Buchführung
 3. Grundlagen Inventur, Bewertung/Bilanzierung, Jahresabschluss
 4. Grundlagen kommunales Haushaltswesen
 - Aufbau Haushaltsplan und Haushaltsplanung
 - Haushaltsbewirtschaftung
 - Haushaltsausgleich
 5. Grundlagen Haushaltssteuerung
 - Budgetierung
 - Ziele und Kennzahlen
 6. Grundlagen Kosten- und Leistungsrechnung

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-01-29/20

Termin **1. bis 3. Juli 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 333,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
432,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Doppik für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen mit Kenntnissen im kaufmännischen Rechnungswesen, die aus der Privatwirtschaft in die Kommune gewechselt sind

Ihr Nutzen Der Seminarinhalt ist komplett auf die Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung von Kommunen ausgerichtet. Bilanzierungs- und Buchführungsthemen sowie steuerrechtliche Belange werden weitgehend ausgeblendet, sodass Sie sich als Quereinsteiger ganz auf die Besonderheiten des kommunalen Haushalts- und Kassenrechtes im Vergleich zum Handels- und Steuerrecht konzentrieren können.

Inhalt

1. Aufbau und Gestaltung des Haushaltsplans
 - Gesamthaushalt, Teilhaushalte, Budgets, Produkte und Konten
 - Anlagen zum Haushaltsplan
2. Haushaltsplanung
 - Haushaltsgrundsätze
 - Planungsgrundsätze
 - Fallstricke bei der Aufstellung des Ergebnis- und Finanzhaushaltes
 - Grundlagen des Haushaltsausgleichs
3. Haushaltsbewirtschaftung
 - Budgetierung
 - Gesamtdeckung
 - Zweckbindung
 - Deckungsfähigkeit
 - Ermächtigungsübertragungen
 - Abweichungen vom Haushaltsplan
 - Genehmigungspflichten
4. Kassenrecht
 - Aufgaben und Organisation der Gemeindekasse
 - Anordnungswesen
 - Zahlungsverkehr
 - Besonderheiten bei der Buchführung von Kommunen

Arbeitsmittel SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster)

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-01-32/20

Termin 1./2. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 222,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
288,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Grundlagen Haushaltsrecht für Fachämter

Zielgruppe Führungskräfte, politische Entscheidungsträger und Mitarbeiter/-innen öffentlicher Verwaltungen speziell in Fachämtern, die mit Aufgaben der Haushaltsplanung und -bewirtschaftung befasst sind und ressourcenrelevante Entscheidungen treffen

Ihr Nutzen Sie lernen haushaltsrechtliche Zusammenhänge kennen und werden in die Lage versetzt, das eigene Handeln haushaltswirtschaftlich einzuordnen. Insbesondere Führungskräften, (Neu)Einsteigern, Mandatsträgern, und Mitarbeitern aus Fachämtern wird verdeutlicht, inwiefern das kommunale Haushaltsrecht Spielräume eröffnet und Grenzen bei der Verfolgung fachlicher und politischer Ziele setzt. Neben konkreten Planungs- und Bewirtschaftungsfragen werden aus der Perspektive von Fachämtern Kenntnisse zum Aufbau und zur Gestaltung von Haushaltsplänen vermittelt.

- Inhalt**
1. Planungsgrößen
 - Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen
 - Verpflichtungsermächtigungen
 2. Haushaltsstruktur und Haushaltsplanung
 - Gesamthaushalt, Teilhaushalte, Budgets, Produkte und Konten
 - Anlagen zum Haushaltsplan
 - Wo wird was geplant? (laufende Verwaltungstätigkeit, Investitionen, ausgewählte Sonderfälle)
 - Welche Planungsgrundsätze sind zu beachten?
 3. Haushaltsbewirtschaftung
 - Regeln bei der Bewirtschaftung des Haushalts (Zuständigkeiten, Deckungsmöglichkeiten, Ermächtigungsübertragungen)
 - Wirtschaften ohne gültige Haushaltssatzung
 4. Haushaltssteuerung
 - Erfolgreich steuern mit Zielen und Kennzahlen
 - Wie werden aus strategischen Zielen erfolgreiche Projekte

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-01-24/20

Termin **6. Mai 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Organisation der Finanzverwaltung

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KommR
EurR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Bürgermeister/-innen, Kämmerer/-innen, Kassenleiter/-innen, Hauptamtsleiter/-innen, Personalleiter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Kämmerei und Verwaltungsorganisation

Ihr Nutzen

Ihnen wird die Möglichkeiten zur Neuorganisation der Finanzverwaltung nach den Erfordernissen der Doppik aufgezeigt. Dabei kommen auch ausgewählte Geschäftsprozesse zur Sprache und es wird dargestellt wie ein adäquater Personalbestand ermittelt werden kann.

Inhalt

1. Warum erfordert die Doppik eine Neuorganisation der Finanzverwaltung?
2. Organisatorische Ausgestaltungsmöglichkeiten der Finanzverwaltung (zentral, dezentral, teilzentral)
3. Wie finde ich die ideale Organisationsform der Finanzverwaltung für meine Kommune?
4. Ausgewählte Geschäftsprozesse in der Finanzverwaltung
5. Übung zur Prozessanalyse am Beispiel des Buchungsworkflows
6. Personalbedarf und Stellenbemessung in der Finanzverwaltung
7. Regelungen zur Organisation des kommunalen Finanzwesens

Dozent

B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer

D-01-27/20

Termin

7. September 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Die 14 Schritte zum Aufbau eines kommunalen Gebäudemanagements

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Verantwortliche Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Bauverwaltung, Finanzen, Kämmerei, Rechnungsprüfung und interne Organisation

hr Nutzen Die bisherige Aufgabenwahrnehmung im Liegenschaftswesen besteht, zumeist historisch gewachsen, aus einer Vielzahl verantwortlicher Stellen bzw. beteiligter Ämter. Die Einrichtung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements (GLM) leistet einen entscheidenden Beitrag zur wirtschaftlichen Bereitstellung baulicher Anlagen und Grundstücke. Zentrale Ziele eines ganzheitlich ausgerichteten GLMs sind die Entlastung der kommunalen Haushalte und eine langfristige Erhaltung und werterhaltende Bewirtschaftung des kommunalen Vermögens.

Ziel des Seminars ist, dass Ihnen ein Leitfaden für die Entwicklung und Einführung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements unter Berücksichtigung verwaltungsorganisatorischer, wirtschaftlicher, rechtlicher und personalwirtschaftlicher Gesichtspunkte aufgezeigt wird.

- Inhalt**
1. Bestandserhebung bzw. Immobilienportfolioanalyse
 2. Aufgabeninventur
 3. Aufbauorganisation und Ausgestaltung des GLM's
 4. Analyse und Auswahl CAFM-Software
 5. Organisation der Hausmeisterdienste
 6. Analyse und Bewertung der Reinigungsdienstleistungen
 7. Vertragsinventur mit Objektzuordnung
 8. Anpassung der Haushalts- und Bewirtschaftungsstruktur
 9. Nutzerschulung
 10. Einführung Kosten- und Leistungsrechnung
 11. Aufbau und Einführung Energiemanagement
 12. Betriebskostenplanung, -berechnung und Abweichungsanalysen
 13. Aufbau der strategischen Instandhaltungs- und Investitionsplanung
 14. Controlling und Berichtswesen

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-01-23/20

Termin **13. Mai 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunales Vertragsmanagement

Aufbau eines kommunalen Vertragsregisters

Zielgruppe

Kämmerer und Finanzverantwortliche, Doppik-Projektmitglieder, Mitarbeiter/innen des Rechts-, Haupt- und Organisationsamtes, IT-Beauftragte

Ihr Nutzen

Im Sinne des Grundsatzes der Vollständigkeit bei der Bilanzierung sind auch die geschlossenen Verträge der Gemeinde zu inventarisieren. Durch die Erfassung der Verträge im Vertragsregister wird der Dokumentationspflicht der Gemeinden Rechnung getragen. Ebenso können Vertragsauswirkungen rechtzeitig bilanz- und haushaltswirksam berücksichtigt werden.

Im Seminar lernen Sie die Anforderungen an das Vertragsregister und das kommunale Vertragsmanagement kennen. Sie können den systematischen Aufbau beispielhaft entwickeln und verschiedene vorgestellte Lösungsansätze zur Einführung eines Vertragsmanagements bewerten. Sie erhalten somit die Fähigkeit einer bestmöglichen Überwachung und Gestaltung der vertraglichen Verpflichtungen der Kommunen. Die Kommunen verringern dadurch das Risiko von Folgekosten durch ungenutzte und nicht mehr benötigte Verträge.

Inhalt

1. „Bilanzierung von Verträgen“
 - rechtliche Grundlagen
 - Erfassung und Systematisierung kommunaler Verträge
 - Risiko-Bewertung von Verträgen/Eventualverbindlichkeiten
 - Ableitung des Rückstellungsbedarfs
2. Anforderungen und Aufbau eines kommunalen Vertragsmanagements
 - Strukturierung und Inhalte von Haupt- und Unterregistern
 - Möglichkeiten elektronisch geführter Vertragsregister
 - Dienstanweisungen zum Vertragsregister
3. Erfahrungsaustausch und Fragen der Teilnehmenden

Arbeitsmittel

Bitte SächsKomHVO-Doppik zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent

Institut für Public Management

Nummer

D-13-21/20

Termin

10. September 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Haushaltsrechtlicher Umgang mit rechtlich unselbstständigem Sondervermögen

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Bedienstete aus Finanzverwaltungen und SachbearbeiterInnen im Brandschutz
Ihr Nutzen	Es werden die haushalts- und kassenrechtlichen Grundlagen zum korrekten Umgang mit Sondervermögen vermittelt. Aufgrund bestehender Unsicherheiten in der Praxis, wird der Schwerpunkt bei den Kameradschaftskassen der freiwilligen Feuerwehren gelegt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Wirtschaftliches Eigentum2. Begriff Sondervermögen gem. § 91 SächsGemO3. Ausprägungen (Eigenbetriebe, rechtlich unselbstständige örtliche Stiftungen, Kameradschaftskassen freiwilliger Feuerwehren)4. Haushaltsrechtliche Rahmenbedingungen5. Kassenrechtliche Rahmenbedingungen6. Gesetzeskonforme Darstellung und gesetzsetzkonformer Umgang mit Sondervermögen (Buchführungspflichten, Bewirtschaftungsregeln)7. Rechtliche Alternativen (Schwerpunkt Kameradschaftskassen freiwilliger Feuerwehren)
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik, SächsKomKBVO zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	D-01-30/20
Termin	22. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Beleg- und Dokumentenverwaltung, speziell im Finanzbereich

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, Projektverantwortliche, Mitarbeiter des Organisationsbereiches oder des Bereichs Finanzen

Ihr Nutzen

Unsere heutige Zeit ist von Schnellebigkeit, hohem Informationswillen der Beteiligten und komplexen Vorgängen geprägt. Dies zeigt sich auch in den Anforderungen an eine moderne Beleg- und Dokumentenverwaltung, die von Mitarbeitern, Bürgern, politischen Vertretern und Rechnungsprüfern gewünscht werden.

Sie lernen im Seminar, wie eine moderne Beleg- und Dokumentenverwaltung strukturiert werden sollt, um Belege leicht und zeitnah aufzufinden.

An verschiedenen Ablaufmodellen erarbeiten Sie interaktiv unterschiedliche Varianten der Umsetzung, umso die für die eigene Verwaltung sinnvollste und wirtschaftlichste zu bestimmen.

Im Seminar werden Möglichkeiten vorgestellt, wie eine Belegverwaltung und Dokumentenverwaltung mit einfachen Mitteln aufgebaut werden kann und welche Dokumente wie verwaltet werden können.

Inhalt

1. Prozessuale Gesamtbetrachtung
 - Posteingang
 - Rechnungsdurchlauf
2. Ablagestrukturen und Scanlogiken
 - analog/digital
 - zentralisierte Ablagen vs. arbeitsplatzbezogene Ablagen
3. Den Prozess beeinflussende Faktoren
 - Softwareprogramme
 - Verantwortlichkeiten für einzelne Aufgaben
4. E-Rechnung
 - Richtlinie über die elektronische Rechnungsstellung
 - Einsparpotenziale

Dozent

Institut für Public Management

Nummer

D-01-28/20

Termin

4. Mai 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Prozessoptimierung

Prozesse erfolgreich erheben, modellieren und optimieren am Beispiel des Buchungswflows

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Bürgermeister/-innen, Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Haupt-, Personal- und Organisationsämter, die sich mit der Thematik des Prozessmanagements beschäftigen

Ihr Nutzen Eine moderne und bürgerorientierte Verwaltung, die sich an den Maßstäben eines Dienstleistungsunternehmens orientiert, denkt und handelt konsequent in Prozessen. Durch die Optimierung von Verwaltungsprozessen lassen sich erhebliche Potentiale bei der Reduktion von Bearbeitungszeiten und des Personaleinsatzes realisieren. Dabei ist die Prozessoptimierung untrennbar mit dem Einsatz geeigneter IT-Technologien verbunden. Sie lernen in diesem Seminar am Beispiel des Buchungswflows, wie man erfolgreich Prozesse modelliert, analysiert und optimiert.

- Inhalt**
1. Grundlagen des Prozessoptimierung
 2. Abgrenzung zum Prozessmanagement
 3. Wirkungsgrad der Prozessoptimierung und des -managements
 4. Methoden zur Prozesserhebung
 5. Techniken und Werkzeuge zur Prozessmodellierung
 6. Methoden und Techniken zur Prozessanalyse
 7. Einführung optimierter Prozesse

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-01-31/20

Termin **20. April 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Die Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts nach § 2 b UStG

Zielgruppe

Kämmerer, Fach- und Führungskräfte, Produktverantwortliche
Empfehlung: Ihnen wird eine vorgelagerte eigenständige Leistungs- und Vertragsbetrachtung empfohlen.

Ihr Nutzen

Die Umsatzsteuer hat in den letzten Jahren wesentlich an Relevanz für die öffentliche Verwaltung zugenommen. Spätestens ab dem Jahr 2021 unterliegen die Leistungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts auch außerhalb ihrer Betriebe gewerblicher Art grundsätzlich der Umsatzsteuerpflicht.

Im Seminar werden die Grundlagen der Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts vermittelt. Der § 2 b UStG steht dabei im Mittelpunkt und wird in seinen Inhalten und Auswirkungen umfassend betrachtet. Ihnen wird das nötige Wissen nähergebracht, um Leistungen hinsichtlich einer möglichen Umsatzsteuerpflicht richtig einordnen zu können. Mithilfe von Beispielen werden die theoretischen Inhalte praktisch anwendbar erläutert.

Inhalt

1. Ziel und System der Umsatzsteuer
2. Ursachen der Gesetzesänderung § 2 b UStG (MwStSystRL)
3. § 2 b UStG
 - Unternehmereigenschaft der juristischen Person des öffentlichen Rechts
 - hoheitliche Aufgaben und Ausübung öffentlicher Gewalt
 - Abgrenzung öffentlich-rechtlicher/privatrechtlicher Vertrag
 - Marktrelevanz von Leistungen
 - Wettbewerbsverzerrungen
 - steuerfreie Tätigkeiten
 - Zusammenarbeit juristischer Personen öffentlichen Rechts
 - Katalogtätigkeiten nach § 2b Absatz 4 UStG
4. Prüfschema
5. Vorsteuerabzug

Dozent

Institut für Public Management

Nummer

D-04-13/20

Termin

14. September 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Was bedeutet Tax Compliance für meine Verwaltung? Aufgaben zur Neuregelung der Umsatzsteuer nach § 2 b UStG

Zielgruppe Bürgermeister/-innen, Leiter/-innen Finanzverwaltung, Mitarbeiter/-innen Finanzverwaltung

Ihr Nutzen § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG), der zum 01.01.2017 in Kraft trat, soll zahlreiche und wesentliche Besteuerungsprivilegien der öffentlichen Hand aufheben und stuft jedes Handeln auf privatrechtlicher Grundlage als unternehmerische Tätigkeit ein. Viele juristische Personen des öffentlichen Rechts (jPdöR) nutzen nun die Übergangsregelung, wonach für sämtliche ausgeführten Leistungen vor dem 1. Januar 2021 die bisherige Rechtslage anzuwenden ist. Das gibt auch die notwendige Zeit, um alle Maßnahmen für die Ordnungsmäßigkeit aller mit Steuern verknüpften Prozesse, Strukturen, Systeme und Kontrollen in der gesamten Verwaltung zu ergreifen, um Fehler und Haftungsrisiken zu vermeiden. Dieser ganzheitliche Ansatz wird unter dem Begriff Tax Compliance zusammengefasst.

Das Seminar soll klären, welche Anforderungen Tax Compliance an die Verwaltung stellt und welche Aufgaben nun anstehen. Häufig werden im Zuge der Umstellung steuerlich relevante Tatsachen aufgedeckt, die rückwirkend gegenüber dem Finanzamt zu erklären sind. Außerdem müssen künftige Maßnahmen auf ihre steueroptimale Umsetzung geprüft und die vertraglichen Grundlagen bereits heute gelegt werden, um die richtige Handhabung in der Zukunft sicherzustellen.

- Inhalt**
1. Änderungen des § 2 b UStG
 2. Tax Compliance: Begriffsklärung, Haftungsrisiken und Bestandteile
 3. Organisatorische Anpassungen in der Finanzverwaltung
 4. Erforderliche Maßnahmen bis zum 1. Januar 2021

Dozent Alexander Terpitz

Nummer D-04-17/20

Termin **18. März 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Spezialseminar für Kämmerer/-innen

Haushaltsplanung effizient, zielgerichtet und strukturiert

Zielgruppe Amts- und Fachbereichsleiter/-innen der Finanzverwaltungen, Fachbedienstete für das Finanzwesen

Ihr Nutzen Die Kämmerer/-innen der sächsischen Kommunen stehen aufgrund der verschiedenen Sichtweisen auf den kommunalen Haushalt und der Anforderung diesen fristgerecht aufzustellen vor vielfältigen Herausforderungen. Mit dem Seminar sollen Wege aufgezeigt werden, wie diesen Herausforderungen begegnet werden kann.

Inhalt Der kommunale Haushalt ist die zentrale Planungsrechnung der Kommune, die aufgrund des Satzungscharakters unerlässlich als Legitimationsgrundlage für das kommunale Handeln ist. Die Entscheidungsträger in Stadt- und Gemeinderäten sollen mit dem Beschluss des Haushaltes nicht nur die Leitplanken für das Handeln des nächsten Jahres bestimmen, sondern gleichzeitig einen transparenten Einblick in die Kostenverteilung bekommen. Neben verwaltungsrechtlichen und politischen Aspekten spielen ebenso betriebswirtschaftliche Aspekte eine zunehmende Rolle bei der Erarbeitung des kommunalen Haushaltes.

1. Was planen wir? – Das Budget als Dreh- und Angelpunkt
2. Von der Schätzung zur Planung – Ermittlung und Plausibilisierung von Planansätzen
3. Exkurs: Strategische Haushaltsplanung mit dem neuen Haushaltsausgleich
4. Die Planung strukturieren – Grobplanung und Haushaltseckwerte
5. Aller 2 Jahre reicht auch – Von den Vorzügen eines Doppelhaushaltes
6. Den Terminplan einhalten – Ohne Projektmanagement geht gar nichts
7. Den Haushalt präsentieren – Wie erkläre ich es meinem Stadtrat?

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-05-51/20

Termin **29. April 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Haushaltsplanung/Haushaltsbewirtschaftung

Kompaktseminar

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Be- dienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken
Ihr Nutzen	Sie werden die wichtigsten Regelungen zur Haushaltsplanung und Haushalts- bewirtschaftung vermittelt. Dabei werden Impulse für die (Neu-)Gestaltung der örtlichen Haushaltpäne, Planungsprozesse und Bewirtschaftungsregeln gegeben, damit verbreitete Verständnisprobleme von politischen Mandats- trägern und Verwaltungsmitarbeitern abgemildert werden können.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">Planungsgrößen<ul style="list-style-type: none">Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und AuszahlungenVerpflichtungsermächtigungenHaushaltsstruktur und Haushaltsplanung<ul style="list-style-type: none">Gestaltung von Teilhaushalten, Budgets, Produkten und KontenGestaltung der Anlagen zum HaushaltsplanVerwaltungsorganisation vs. Haushaltsstrukturausgewählte Planungsfragen (u. a. Planungsprozesse, Planungs- grundsätze, Detaillierungsgrad, Investitionsmaßnahmen, Haushalts- ausgleich)Haushaltssteuerung<ul style="list-style-type: none">Umgang mit Zielen und KennzahlenWie werden aus strategischen Zielen erfolgreiche Projekte?Haushaltsbewirtschaftung<ul style="list-style-type: none">Regeln bei der Bewirtschaftung des Haushalts (Zuständigkeiten, Deckungsmöglichkeiten, Ermächtigungsübertragungen)Wirtschaften ohne gültige HaushaltssatzungHaushaltsanalyse<ul style="list-style-type: none">formelle Analyse (insbesondere Vollständigkeit)materielle Analyse (Bewertung der Haushaltslage, Genehmigungsfähigkeit, Handlungserfordernisse)
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	D-05-34/20
Termin	10./11. Juni 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	222,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 288,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Auswirkungen der Novelle der VwV KomHWi und der VwV KomHSys auf die Haushaltswirtschaft und den Haushaltsausgleich

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken

Ihr Nutzen Sie werden die wichtigsten Neuregelungen vermittelt. Das Seminar leistet damit einen wichtigen Beitrag zur korrekten Anwendung der neuen haushaltsrechtlichen Bestimmungen. Anhand von Beispielen werden die praktischen Auswirkungen verdeutlicht und Tipps zur Umsetzung gegeben.

Inhalt

1. Überblick zu den Neuregelungen
 - Produktrahmen und Kontenrahmen
 - Haushaltsmuster
 - allgemeine Haushaltsgrundsätze
 - Erlass der Haushaltssatzung und Nachtrags(haushalts)satzung
 - vorläufige Haushaltsführung
 - Finanzplanung
 - Kreditaufnahmen (Kommunalkredite und Kassenkredite)
 - Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte
 - Erwerb und Verwaltung von Vermögen
 - gemeindewirtschaftliche Stellungnahmen
 - Berichtswesen
2. Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich
 - Erläuterung der Stufen des Haushaltsausgleiches
 - Hinweise und Anregungen zur Gewährleistung ausgeglichener und rechtmäßiger Haushaltspläne
 - Maßnahmen zum Erhalt der dauerhaften Leistungsfähigkeit

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHWi, VwV KomHSys zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-05-01/20

Termin **5. Mai 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Spezielle Einzelfragen bei der Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Be- dienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken	
Ihr Nutzen	Mit Ihnen wird spezielle Einzelfragen bei der Haushaltsplanung und Haus- haltsbewirtschaftung erörtert, die in Standardseminaren nur kurz oder gar nicht angesprochen werden können.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> (Neu-)Gestaltung von Haushaltsplänen <ul style="list-style-type: none"> Wie kann die Lesbarkeit von Haushaltsplänen durch eine strukturel- le und inhaltliche (Neu-)Gestaltung verbessert werden? Die Haushaltsplanung als Vorgriff auf künftige Buchungen <ul style="list-style-type: none"> Wie kann über die Einrichtung und Planung von Unterkonten die künftige Anlagenbuchhaltung verbessert und beschleunigt werden? Wie kann die Haushaltsplanung aus der Perspektive von Fachäm- tern durch Formulare vereinfacht werden? Wie kann der Planungsprozess durch organisatorische Maßnahmen beschleunigt werden? Komplexe Einzelfälle (u. a. Erörterung des neuen Haushaltsaus- gleichs) Der Haushaltsplan als zentraler Baustein des kommunalen Controlling und Berichtswesens <ul style="list-style-type: none"> Wie können die Informationsinteressen der Gemeinderäte im Haus- halt sinnvoll berücksichtigt werden? Wie können verwaltungsorganisatorische Interessen und Festlegun- gen mit dem Haushalt in Übereinstimmung gebracht werden? Haushaltsbewirtschaftung <ul style="list-style-type: none"> Wie kann der Bewirtschaftungsaufwand (z. B. durch „Budget- umbuchungen“) durch eine sinnvolle Budgetgestaltung deutlich reduziert werden? Wie kann der Bewirtschaftungsprozess durch organisatorische Maßnahmen beschleunigt werden? 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozent	Jens Findeisen	
Nummer	D-05-44/20	
Termin	2. September 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	111,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	144,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Finanzplanung und Liquiditätssteuerung

Zwei Instrumente, ein Ziel?

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltung, Mitarbeiter/-innen Kämmererei, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt

Ihr Nutzen

Der kommunale Haushalt ist die zentrale Planungsrechnung der Kommune. Der Finanzhaushalt soll für die Entscheidungsträger aus Gemeinde- und Stadträten einen transparenten Einblick in die Liquiditätslage ermöglichen. Daraus ist die Liquiditätssteuerung für die Bewirtschaftung abzuleiten.

Mit dem Seminar sollen die verschiedenen Sichtweisen auf den Haushalt aufgezeigt und Möglichkeiten einer Liquiditätssteuerung abgeleitet werden. Sie erhalten praktische Hinweise zur Planung, Darstellung und Steuerung der Liquidität im doppischen Haushalt.

Inhalt

1. Grundlagen des Liquiditätsmanagements
 - Begriff und Einordnung
 - gesetzliche Grundlagen
 - Einnahmebeschaffungsgrundsatz
2. Planung der Liquidität
 - Abgrenzung der Liquiditätsplanung zur Ergebnisplanung
 - Ermittlung der Liquiditätsreserve
 - haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen
 - Übertragung der Haushaltsermächtigungen auf Folgejahre und deren Auswirkungen auf die Liquiditätsplanung
 - Planung und Rückflüsse von Krediten (Liquiditätskredite, Investitionskredite)
 - Liquiditätsplanung unter Berücksichtigung des neuen Haushaltsausgleiches
3. Steuerung der Liquidität
 - Analyse der Liquiditätslage anhand von Auswertungsberichten
 - Kennzahlen der Liquidität
 - Ansätze für ein Frühwarnsystem mit Kennzahlen

Dozent

B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer

D-05-50/20

Termin

17. Juni 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Investitionsfähigkeit herstellen - Potentiale freiwilliger Konsolidierungsmaßnahmen

Zielgruppe	Bürgermeister/-innen, Beigeordnete, Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Investitionsplanung mitwirken
Ihr Nutzen	Die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune erfordert unzweifelhaft eine angemessene Investitionstätigkeit. Was angemessen und erforderlich ist, hängt aber von vielen regionalen und spezifischen Faktoren ab. Maßnahmen der freiwilligen Haushaltskonsolidierung sollen helfen, eine angemessene Investitionstätigkeit sicherzustellen. Ein wesentlicher Baustein ist ebenso die strukturierte und umfassende Analyse der Haushaltslage, die nicht bei den reinen Haushaltsdaten stehen bleibt, sondern auch den Investitions- und Instandhaltungsbedarf in den Blick nimmt. Nur unter Beachtung der strukturellen Rahmenbedingungen und des tatsächlichen Konsolidierungsbedarfs lässt sich ermitteln, ob ein strukturell ausgeglichener Haushalt vorliegt. Im dritten Abschnitt des Seminars werden dann konkrete Konsolidierungspotentiale besprochen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Strukturelle Rahmenbedingungen <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Struktur- und Rahmendaten - Erstellung des kommunalen Profils (Was ist uns wichtig? Was macht unsere Kommune aus?) - Ursachen für eine angespannte Haushaltslage - Rechtsgrundlagen und Vorgaben zur Haushaltskonsolidierung 2. Ermittlung Konsolidierungsbedarf <ul style="list-style-type: none"> - Haushaltsanalyse - Strukturell und dauerhaft ausgeglichener Haushalt - Kennzahlenanalyse und Benchmarking - Instandhaltungsbedarf Gebäudemanagement - Werterhaltung der kommunalen Infrastruktur 3. Analyse von Konsolidierungspotentialen <ul style="list-style-type: none"> - strategische Ausrichtung der Kommune - ein unterschätztes Konsolidierungsfeld - Konsolidierungspotentiale in den Bereichen Verwaltungsorganisation, Finanzen, der freiwilligen Aufgaben - dauerhafte Konsolidierung durch Investitionen - die angemessene Nettoinvestitionsrate ermitteln
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	D-05-42/20
Neuer Termin	6. Juli 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Grundlagen der Buchführung - kompakt

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TV&D, Beamtr

Recht
AVR, KomR
EÜR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

neue Mitarbeiter/-innen der Buchhaltung

Ihr Nutzen

Sie erlernen die Technik der doppelten Buchführung.

Inhalt

1. Grundlagen des Drei-Komponenten-Rechnungswesens
 - Aufgaben und Ziele des Drei-Komponenten-Rechnungswesens
 - Wirkungsweise der Vermögens-, Finanz- und Ergebnisrechnung
 - gesetzliche Grundlagen
 - Übungen
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
 - Vollständigkeitsgebot
 - Einzelbewertungsgrundsatz
 - Bewertungsstetigkeit
 - Vorsichtsprinzip
 - Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit usw.
3. Technik der doppelten Buchführung
 - buchen von Bestandskonten
 - buchen von Ergebniskonten
 - buchen von Finanzkonten
 - Übungen

Arbeitsmittel

Bitte SächsKomHVO-Doppik, VwV KomHSys (mit Anlagen) und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent

B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer

D-06-47/20

Termin

6./7. Mai 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

222,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
288,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Finanzbuchhaltung – einfach verstehen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Finanz- und Geschäftsbuchhaltung, Mitarbeiter/-innen der Kämmeri und (Neu)-Einsteiger, die bereits Grundkenntnisse des Dreikomponenten-Rechnungswesens, der Buchhaltung sowie der Haushaltsplanung und -bewirtschaftung besitzen

Ihr Nutzen Sie lernen in dem Kompaktseminar typische Anwendungsfälle der Finanz- und Geschäftsbuchhaltung kennen. Mit praktischen Übungsbeispielen werden die Grundlagen der Buchführung und deren Aufbau gefestigt.

- Inhalt**
1. Grundlagen der Finanzbuchhaltung
 - Aufgaben und Ziele der Finanzbuchhaltung
 - gesetzliche Grundlagen
 2. Buchungen der laufenden Geschäftsbuchhaltung
 - Personalaufwendungen
 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 - Instandhaltungen und Zuschüsse (ein- und mehrjährige)
 - Vor- und Umsatzsteuer
 - aktive- und passive Rechnungsabgrenzungsposten
 - Buchung der Rückstellungen
 - Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung (Personenkontenbuchhaltung)

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-06-55/20

Termin **21. September 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Spezialfälle kommunaler Buchführung

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TV&D, BeamtR

Recht
AVR, KommR
Eur, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen Geschäftsbuchhaltung, Kasse und Finanzverwaltung, Rechnungsprüfer/-innen

Ihr Nutzen

In Fortsetzung der Veranstaltungen der Vorjahre sollen im Rahmen des Seminars wieder aktuelle Buchungsfälle mit speziellem Bezug zum kommunalen Bereich besprochen werden. Sie sollen in der Lage sein, die Besonderheiten im öffentlichen Bereich zu erfassen und sachgerechte Buchungen vorzunehmen und befähigt werden, schwierige und/oder spezifische Buchungsfragen eigenständig zu bearbeiten.

Inhalt

Je nach aktuellen Entwicklungen, Gesetzesänderungen und besonderen Problemen werden Buchungsfragen aus folgenden Bereichen behandelt:

1. Allgemeine und grundsätzliche Buchungsfragen
2. Buchungen in der Vermögensrechnung
3. Buchungen in der Ergebnisrechnung
4. Buchungen in der Finanzrechnung

Arbeitsmittel

Bitte SächsKomHVO, SächsKomKBVO, Anlage 3 VwV KomHSys und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozentin

Friederike Trommer

Nummer

D-06-46/20

Termin

1. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

96,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
124,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Anlagenbuchhaltung

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen, Rechnungsprüfer/-innen und Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Buchhaltungsaufgaben im Bereich des Anlagevermögens und der Sonderposten betraut sind
Ihr Nutzen	Die Anlagenbuchhaltung ist eine Schlüsselposition in der Kommune. In unserem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Einblick. Insbesondere durch praxisnahe Beispiele werden die Seminarinhalte sofort gefestigt. Abschließend erfolgt die Erläuterung der Switch-Methode aufgrund der Neuregelungen zum Haushaltsausgleich 2018. Hierbei werden Ihnen die zukünftigen Herausforderungen der Anlagenbuchhaltung aufgezeigt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen der Anlagenbuchhaltung<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben und Ziele der Anlagenbuchhaltung- gesetzliche Grundlagen- Hinweise zur Dienstanweisung2. Buchungen im Anlagevermögen<ul style="list-style-type: none">- Anschaffungskosten/ Herstellungskosten- Bildung von Sonderposten- geleistete Anzahlungen/Anlage im Bau- Abschreibung des Anlagevermögens und Auflösung Sonderposten- außerplanmäßige Ab- und Zuschreibung3. Switch-Methode<ul style="list-style-type: none">- Gesetzliche Grundlage und Bedeutung- Anforderungen an die Anlagenbuchhaltung- Darstellung der Folgen an Praxisbeispielen
Arbeitsmittel	Bitte SächsKomHVO-Doppik, VwV KomHSys (mit Anlagen) und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	D-06-49/20
Termin	16. Juni 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung

Quereinsteier

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TV&D, Beamtr

Recht
AVR, KonmR
Eur, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Anlagenbuchhalter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Buchhaltungsaufgaben im Bereich des Anlagevermögens betraut sind, Rechnungsprüfer/-innen. Grundkenntnisse in der Anlagenbuchhaltung sind von Vorteil.

Ihr Nutzen

Sie wird anhand von Beispielen der anlagenbuchhalterische Umgang mit Grundstücken, Gebäuden und Straßen vermittelt. Neben der Erörterung der gesetzlichen Grundlagen verbleibt Zeit für die Bearbeitung und Auswertung von Übungsfällen.

Inhalt

1. Umgang mit Grundstücken und Gebäuden
 - Veränderungen an Grundstücken (u.a. Eigentumsänderungen, Teilungen, Vereinigungen, Nutzungsänderungen)
 - Gebäudeinvestitionen (Erweiterungen und wesentliche Verbesserungen, Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen)
 - Klärung von Kontierungsfragen
 - Übungsfall
2. Umgang mit Straßen
 - Straßeninvestitionsmaßnahmen (Erweiterungen und wesentliche Verbesserungen, Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen)
 - Klärung von Kontierungsfragen
 - Übungsfall
3. Umgang mit Korrekturen, die aus fehlerhaften Bewertungen von Grundstücken, Gebäuden und Straßen rühren

Arbeitsmittel

Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent

Jens Findeisen

Nummer

D-13-22/20

Termin

12. Mai 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Bewertung der Finanzanlagen und Beteiligungsmanagement

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung/Korrektur der Eröffnungsbilanz und der doppelten Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Sie können am Ende der Veranstaltung kommunale Finanzanlagen bewerten und korrekt in der Anlagenbuchhaltung abbilden. Anhand einer praxisorientierten Übung wird der Lernerfolg überprüft. Sie erhalten zudem einen Überblick zu Aufgaben, Zielen, und Steuerungsinstrumenten im Beteiligungsmanagement.

Inhalt

1. Überblick und Klassifizierung von Finanzanlagen
2. Verbundene Unternehmen und Beteiligungen
3. Sondervermögen
4. Ausleihungen und Wertpapiere
5. Bewertung des Finanzanlagevermögens (inkl. Übungsfall)
6. Beteiligungsmanagement

Arbeitsmittel Bitte bringen Sie SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mit.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-13-04/20

Termin **22. Juni 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss

Schwerpunkt Anlagevermögen

Zielgruppe Anlagenbuchhalter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Buchhaltungsaufgaben im Bereich des Anlagevermögens und der Sonderposten betraut sind, Rechnungsprüfer/-innen

Ihr Nutzen Sie werden mit Vorbereitungsarbeiten und Abschlussarbeiten im Bereich der Anlagenbuchhaltung vertraut gemacht. Im Mittelpunkt stehen Positionen des Anlagevermögens und die zugehörigen Sonderposten. Es werden Abschlusstechniken vermittelt und ausgewählte Bilanzierungs- sowie Buchungsfälle behandelt. Darüber hinaus werden die letzten Änderungen in der SächsGemO sowie der SächsKomHVO mit Bezug zum Anlagevermögen besprochen (u.a. Umswitcheffekt, Änderung der Korrekturvorschriften). Neben den Buchungsfragen sollen auch die notwendigen Zuarbeiten für den Rechenschaftsbericht, den Anhang sowie der Rahmen zur Übertragung von Ermächtigungen im investiven Bereich erörtert werden.

Inhalt

1. Vorbereitende Aufgaben (zeitliche Planung, Informationsbeschaffung, Dokumentation)
2. Rechtliche Grundlagen der Abschlusserstellung
3. Fortschreibung der Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden
4. Fallbesprechungen/Einzelfragen zum unbeweglichen Sachanlagevermögen
5. Abgrenzung der Anlagen im Bau
6. Berichtigung von Bilanzwerten nach § 62 SächsKomHVO (alt und neu)
7. Darstellung und Verbuchung des „Umswitcheffektes“ in der Anlagenbuchhaltung
8. Plausibilitätsprüfungen zum Jahresabschluss

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHSys zur Veranstaltung mitbringen.

Dozentin Friederike Trommer

Nummer D-06-52/20

Termin **24./25. Februar 2020** von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 224,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
290,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss

Schwerpunkt Forderungen, Rechnungsabgrenzungsposten, sonstiges Umlaufvermögen

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Be-
dienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Sie erhalten einen Überblick zum Umgang mit Forderungen, Rechnungs-
abgrenzungsposten und des sonstigen Umlaufvermögens im Kontext der
Erstellung von Jahresabschlüssen. Anhand praktischer Beispiele wird insbe-
sondere auf die Erfassung und Bewertung der benannten Bilanzpositionen
eingegangen.

Inhalt

1. Erfassung und Bewertung von Forderungen
 - Forderungsarten
 - Billigkeitsmaßnahmen
 - Einzel- und Pauschalwertberichtigungen
2. Erfassung und Bewertung von Rechnungsabgrenzungsposten
 - aktive und passive Rechnungsabgrenzung
 - Ausnahmetatbestände, Wesentlichkeitsgrenzen
3. Erfassung und Bewertung des sonstigen Umlaufvermögens
 - Vorräte / Lagerbuchhaltung
 - Liquide Mittel

Arbeitsmittel Bitte Kontenplan, Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-06-53/20

Termin **9. November 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss Schwerpunkt Rückstellungen, Verbindlichkeiten

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen

Sie erhalten einen Überblick zum Umgang mit Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Kontext der Erstellung von Jahresabschlüssen. Anhand praktischer Beispiele wird insbesondere auf die Erfassung und Bewertung der benannten Bilanzpositionen eingegangen.

Inhalt

1. Erfassung und Bewertung von Rückstellungen
 - Rückstellungsarten
 - Finanzierungswirkung
 - Rückstellungsübersicht
 - praktische Beispiele im Licht von Literatur und Rechtsprechung
2. Erfassung und Bewertung von Verbindlichkeiten
 - Verbindlichkeitsarten
 - Zins- und Schuldenmanagement
 - Verbindlichkeitenübersicht

Dozent

Jens Findeisen

Nummer

D-06-54/20

Termin

2. November 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss und Jahresabschlussbuchungen

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Be-
dienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Sie erhalten einen Überblick zum Aufbau und zu den Inhalten kommunaler
Jahresabschlüsse. Neben der Herangehensweise werden anhand konkreter
Beispiele klassische Jahresabschlussbuchungen besprochen.

- Inhalt**
1. Aufbau und Inhalte kommunaler Jahresabschlüsse
 - Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung
 - Anhang und Rechenschaftsbericht
 - Anlagenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht
 2. Herangehensweise/ Phasen der Erstellung von Jahresabschlüssen
 - Zeit- und Fachplanung
 - Organisatorische Rahmenbedingungen
 3. Jahresabschlussbuchungen anhand konkreter Beispiele
 - Abschluss Finanzkonten
 - Abschluss Ergebniskonten
 - Abschluss Bestandskonten

Arbeitsmittel Bitte Kontenplan, Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-06-51/20

Termin **23. November 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Strategien und Handlungsoptionen zur Auflö- sung des Bearbeitungsstaus bei den Jahres- abschlüssen

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern, die an der Aufstellung von Jahresabschlüssen mitwirken

Ihr Nutzen

Sie bekommen organisatorische und fachliche Ansätze vermittelt, die einen wichtigen Beitrag zur Optimierung der Jahresabschlussarbeiten und damit zur Einhaltung gesetzlicher Fristen leisten.

Inhalt

1. Standards bei der Aufstellung von Jahresabschlüssen
2. Planung von Jahresabschlussarbeiten
3. Datenhaltung - Wie erhält man notwendige Daten und Informationen?
4. Grundsatz der Wesentlichkeit - Wie genau muss gearbeitet werden?
5. Grundsatz der Wirtschaftlichkeit - Wie und wo können Abläufe optimiert werden?
6. Besprechung ausgewählter Arbeits- und Entscheidungshilfen

Arbeitsmittel

Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomPrüfVO zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent

Jens Findeisen

Nummer

D-05-55/20

Termin

24. März 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Umsetzung des kommunalen Gesamtab- schlusses

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern, die an der Aufstellung von Jahresabschlüssen mitwirken

Ihr Nutzen

Die Darstellung der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune im Jahresabschluss bleibt ohne die Einbeziehung der Jahresabschlüsse kommunaler Unternehmen unvollständig. Daher sind Gemeinden verpflichtet, einen konsolidierten Gesamtababschluss unter Einbeziehung der Jahresabschlüsse kommunaler Unternehmen zu erstellen. Durch Konsolidierung werden alle relevanten Jahresabschlussinformationen der Kommune und ihrer Unternehmen zusammengefasst und nach einheitlichen Grundsätzen im Gesamtababschluss dargestellt. Im Seminar lernen Sie die kommunal- und handelsrechtlichen Anforderungen der Konzernrechnungslegung sowie die technischen Grundlagen der Gesamtabchlussenerstellung kennen. Es werden die spezifischen Anforderungen der kommunalen Konzernrechnungslegung sowie die konzeptionellen Grundlagen der Gesamtabchlussenerstellung vertieft und mit Beispielen aus konsolidierten Kommunen untermauert. Durch die beispielhafte Durchführung aller notwendigen Konsolidierungsmaßnahmen werden Sie auf die praktische Gesamtabchlussenerstellung vorbereitet. Daneben werden der Aufbau und wesentliche Regelungsinhalte gemeindlicher Konsolidierungsrichtlinien sowie Softwareanforderungen erörtert.

Inhalt

1. Bestimmung des gemeindlichen Konsolidierungskreises unter Berücksichtigung von Wesentlichkeitskriterien
2. Vereinheitlichung kommunaler und unternehmerischer Einzelabschlüsse
3. Vollkonsolidierung beherrschter Tochterunternehmen
4. Equity-Verfahren maßgeblich beeinflusster Unternehmen
5. Aufstellung des Gesamtabchlusses mit seinen Anlagen
6. Struktur und Regelungsinhalte der gemeindlichen Konsolidierungsrichtlinie
7. Optimierung des Konsolidierungsprozesses
8. Projektplanung und Organisation des Gesamtabchlusses
9. Auswahl und Anwendung von Konsolidierungssoftware
10. Strukturierung des erstmaligen Konsolidierungsprojektes

Dozent

Institut für Public Management

Nummer

D-06-56/20

Termin

6./7. Juli 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

246,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
318,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Umsatzsteuer und Buchführung – Fit für 2021

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TV&D, BeamtR

Recht
AVR, KonmR
Eur, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Finanzverwaltungen, Mitarbeiter/-innen, die mit der Steuerbearbeitung innerhalb der Kommune befasst sind, Rechnungsprüfer

Ihr Nutzen

Sie erhalten einen grundlegenden Überblick zur Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand. Nach der Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht für die öffentliche Hand sollen die sich daraus ergebenden Änderungen im Geschäftsablauf der Kommunen besprochen werden. Neben der Klärung grundsätzlicher Fragen sollen insbesondere die Anforderungen an die organisatorische Umsetzung in Verwaltung und Buchführung sowie Risiken im Ablauf steuerlicher Prozesse und deren Vermeidung behandelt werden.

Inhalt

1. Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand – Überblick
2. Aktuelle Änderungen und Entwicklungen
3. Organisation der Leistungserbringung und des Vertragsmanagements aus steuerlicher Sicht
4. Organisation steuerlicher Erklärungspflichten
5. Folgen der Leistungseinordnung für die Buchführung
6. Aufzeichnungspflichten in den Büchern
7. Verbuchung von Sachverhalten - Übungen
8. Risikoerkennung und –vermeidung

Dozentin

Friederike Trommer

Nummer

D-02-30/20

Termin

30. April 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
145,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kassenrecht – Grundlagenseminar

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen aus den kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern, die buchhalterische Aufgaben und Bewirtschaftungsaufgaben wahrnehmen. Auch für Neu- und Quereinsteiger ist das Seminar in besonderer Weise geeignet, da Kenntnisse vermittelt werden, die sich erheblich vom handels- und steuerrechtlichen Umfeld unterscheiden.

Ihr Nutzen

Sie überblicken nach dem Besuch des Seminars die kassenrechtlichen Grundlagen und sie können die organisatorischen Rahmenbedingungen des örtlichen Finanzwesens besser nachvollziehen. Ein Seminarbesuch fördert die Einhaltung der kassenrechtlichen Vorgaben in der Praxis und verdeutlicht Spielräume bei der Organisation des Finanzwesens.

Inhalt

1. Aufgaben und Organisation des kommunalen Finanzwesens
2. Anordnungswesen
3. Organisation des Zahlungsverkehres
4. Verwaltung von Kassenmitteln und Wertgegenständen
5. Organisation der Buchführung
6. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte

Dozent

Jens Findeisen

Nummer

D-06-57/20

Termin

30. März 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Empfehlenswerte Controllinginstrumente für Kommunen

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; kommunale Controller

Ihr Nutzen

Die Steigerung oder nur die Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit stellt für Kommunen eine große Herausforderung dar. Um dies zu erreichen, setzen immer mehr Kommunen Controllinginstrumente ein, mit denen sie die Wirtschaftlichkeit und Wirksamkeit ihres Handelns erfassen und beurteilen können, um somit ihre Leistungsfähigkeit zu optimieren. Im Seminar werden Ihnen die für Kommunen relevanten Controllinginstrumente vermittelt. Weiterhin werden zentrale organisatorische Aspekte eines kommunalen Controllings thematisiert. Sie werden zudem in die Lage versetzt, den Bedarf an Controllinginstrumenten in Abhängigkeit der spezifischen Situation ihrer Verwaltung richtig einzuschätzen, entsprechende Anpassungen an den Instrumenten vorzunehmen und diese in die vorhandenen Steuerungssysteme nachhaltig zu integrieren.

Inhalt

1. Wie viel Controlling brauchen Kommunen?
2. Kosten- und Leistungsrechnung
3. Investitionscontrolling
4. Ziele und Kennzahlensysteme
5. Berichtswesen für Kommunen
6. Controllingprozesse

Dozent

Institut für Public Management

Nummer

D-05-53/20

Termin

22./23. Juni 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

246,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
318,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) in der Doppik - ein praxisorientierter Leitfaden

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamfR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen Kämmerei, Kasse, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt, Kommunalaufsicht

Ihr Nutzen Die Einführung des internen Rechnungswesens ist ein zentraler Bestandteil der Einführung der Doppik. Nur so können Informationen für wirtschaftliche Entscheidungen zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten- und Leistungsrechnung bildet dafür in vielen Fällen die Datengrundlage. Es sollen Informationen über Kosten und Leistungen der öffentlichen Verwaltung transparent gemacht werden. Die große Herausforderung in der Praxis besteht dabei in der systematischen Analyse der Leistungsbeziehungen und der anschließenden Umsetzung in ein praktikables und handhabbares Kostenrechnungssystem.

Das Seminar möchte die Grundlagen zum Aufbau und der Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung vermitteln und Ihnen praxiserprobte Hinweise geben.

- Inhalt**
1. Inhalte und Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung
 2. Aufbau und Struktur der Kosten- und Leistungsrechnung
 3. Praxisleitfaden Kosten- und Leistungsrechnung
 - Konzeption der Kostenartenrechnung
 - Strukturierung der Kostenstellenrechnung
 - Einführung der Kostenträgerrechnung
 - Überleitung aus dem externen Rechnungswesen - Praxiserfahrungen
 4. Verwendung der Kosten- und Leistungsrechnung für die interne Leistungsverrechnung

Arbeitsmittel Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer V-05-22/20

Termin **26. November 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Umlageverfahren in der Kosten- und Leistungsrechnung

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen; Kostenrechner/-innen; Bedienstete, die für Kalkulationen zuständig sind

Ihr Nutzen Ihnen wird die gängigen Umlageverfahren der Kostenstellenrechnung anhand von Beispielen vermittelt. Die vermittelten Kenntnisse sind für die Konzipierung und Anwendung von Kosten- und Leistungsrechnungen und/oder Kalkulationen eine wertvolle Hilfestellung.

Inhalt

1. Einstieg in die Thematik
 - Einordnung der Kostenstellenrechnung in die Kosten- und Leistungsrechnung
 - Umlagen versus interne Verrechnung
2. Umlagen
 - Klassifizierung und Bildung von Kostenstellen
 - Gestaltung von Betriebsabrechnungsbögen (BAB)
 - Verteilung der primären Kosten
 - Verteilung der sekundären Kosten
3. Umlageverfahren
 - Anbauverfahren
 - Stufenleiterverfahren
 - Iterationsverfahren
 - Ermittlung von Verteilungsgrößen

Arbeitsmittel Bitte einen Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer V-05-31
Dauer 1 Tag
Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung bis 30. April. Der genaue Seminartermin wird Ihnen mitgeteilt, sobald genügend Interessenten vorhanden sind.

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Interne Leistungsverrechnung (ILV)

Von der Theorie zur praktischen Umsetzung

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen Kämmerei, Kasse, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt, Kommunalaufsicht
Ihr Nutzen	Die interne Leistungsverrechnung (ILV) ist zunehmend von Bedeutung für das interne und externe Rechnungswesen der Kommunen. Dabei geht es um Fragen der Haushaltsplanung genauso wie um die Erhöhung der Ressourcentransparenz und das Treffen von Steuerungsentscheidungen. Sie erhalten einen umfassenden Einblick in die Konzeption und praktische Umsetzung der internen Leistungsverrechnung in der Doppik. In einem strukturierten Vorgehen wird der Aufbau der internen Leistungsverrechnung dargestellt. Abgerundet wird die Veranstaltung mit Ansätzen zur Steuerung interner Leistungen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ziele und Grundlagen 2. Abgrenzung der Kosten- und Leistungsrechnung 3. Vorgehen beim Aufbau der Internen Leistungsverrechnung <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl und Strukturierung der Leistungen - Analyse der Leistungsverflechtungen - Verrechnungsmethodik - Buchung der internen Leistungsverrechnung 4. Steuerung interner Leistungen <ul style="list-style-type: none"> - Budgetierung - Kontraktmanagement 5. Beispiele und Besonderheiten
Arbeitsmittel	Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	V-05-29/20
Termin	2. Dezember 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kostenrechnung für Bauhöfe

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TV&D, BeamtR

Recht
AVR, KonmR
EÜR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Bauhofleiter/-innen, Amtsleiter/-innen Bauverwaltung, Kämmerer/-innen, Kostenrechner/-innen

Ihr Nutzen Ihnen wird anhand von praktischen Beispielen der grundlegende Aufbau und Umgang mit Kostenrechnungen für Bauhöfe vermittelt. Neben der KLR werden weitere Kostenrechnungen erörtert, die für Bauhöfe von Bedeutung sind.

Inhalt

1. Einstieg
 - Gründe für das Führen von Kostenrechnungen in Bauhöfen
 - Einsatzmöglichkeiten/ Anwendungsbereiche
 - Einordnung der Kostenrechnung in das kommunale Rechnungswesen
2. Aufbau von Kosten- und Leistungsrechnungen in Bauhöfen
 - Kostenartenrechnung (Herleitung von Kosten aus dem externen Rechnungswesen/Abgrenzungsrechnung)
 - Kostenstellenrechnung (Bildung von Kostenstellen, Kostenverteilung, Notwendigkeit von Leistungserfassungen (Fallzahlen))
 - Kostenträgerrechnung (Bildung von Kostenträgern, Kalkulationsverfahren)
3. Sonstige Kostenrechnungen im Bauhof
 - Stundensatzkalkulationen (Personal und Technik)
 - Kostenvergleichsrechnung
 - Amortisationsvergleichsrechnung

Arbeitsmittel Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer V-05-32/20

Termin **5./6. Oktober 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 222,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
288,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Wirtschaftlichkeitsanalyse kommunaler Bauhöfe

Zielgruppe Bauhofleiter/-innen, Amtsleiter/-innen Bauverwaltung, Kämmerer/-innen, Bürgermeister/-innen

Ihr Nutzen Ihnen werden zahlreiche Anregungen zur Analyse und Neuausrichtung kommunaler Bauhöfe gegeben. Neben Analysemethoden werden vor allem das Leistungs-/Aufgabenspektrum sowie die Strukturen und Abläufe in Bauhöfen diskutiert. Darüber hinaus kommen Technikausstattung und Softwareeinsatz zur Sprache.

- Inhalt**
1. Projektziele und Analysegrundlagen
 - Anlässe und Ziele von Bauhofuntersuchungen
 - Aufgabenspektrum
 - Analysemethoden
 2. Aufbau- und Ablauforganisation
 - Organisationsformen
 - (Neu-)Gestaltung von Prozessen (u.a. Auftragswesen und Auftragsabarbeitung, Planungsprinzipien)
 - Erfolg versprechende Lösungsansätze in der Praxis
 3. Ausstattungs- und Auslastungsfragen
 - Stellenausstattung
 - Technische Ausstattung
 - Standortbedingungen
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Auslastung
 4. Betriebswirtschaftliche Instrumente
 - Stundensätze für Personal und Technik
 - Kostenrechnung für Bauhöfe (KLR, Kostenvergleiche, Amortisation)
 - Umgang mit Zielen und Kennzahlen

Nummer D-01-25 **Dauer** 1 Tag Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung bis 30. April. Der genaue Seminartermin wird Ihnen mitgeteilt, sobald genügend Interessenten vorhanden sind.

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und des Investitionscontrollings

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte, Controller, Finanzverantwortliche, Beschaffungsverantwortliche, Mitarbeiter/-innen der Rechnungsprüfungsämter

Ihr Nutzen Investitionen sind im kommunalen Bereich von enormer Bedeutung. Mit ihnen soll die Zukunft öffentlicher Leistungserbringung wesentlich gestaltet werden. In den Haushaltsverordnungen wird in diesem Zusammenhang bestimmt, dass vor einer Investition ein Vergleich der Alternativen unter Abschätzung der Folgekosten vorgenommen werden soll. Im Seminar wird Ihnen die erforderlichen Kalkulationsgrundlagen vermittelt. Dabei werden Besonderheiten öffentlich-rechtlicher Einrichtungen wie politischer Wille oder Sachzwang in die Logik der Investitionsrechnung mit integriert. Eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung schließt neben der Planung auch die Überwachung und Nachkontrolle mit ein. Anhand der Lebenszyklusbetrachtungen und Praxisbeispielen, wird der Steuerungskreislauf dargestellt und darauf eingegangen, wer in einem solchen Prozess zu beteiligen ist und welche Einflussfaktoren zu berücksichtigen sind. Kommunen verbessern mit diesen Kenntnissen ihre Planungsqualität bezüglich Investitionen und erhöhen die Rechtssicherheit entsprechender Beschlussfassungen der politischen Ebene.

Inhalt

1. Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in Kommunen und öffentlich-rechtlichen Einrichtungen
2. Statische Investitionsrechnungen
3. Dynamische Investitionsrechnungen
4. Nutzwertanalyse
5. Lebenszyklusmodell
6. Schwellenwerte für die Wahl von unterschiedlichen Verfahren
7. Investition vs. Beschaffung
8. Phasen eines Investitionsverlaufes
9. Beurteilung des Strategiebezuges von Investitionen
10. Ablauforganisatorische Festlegungen
11. IT-Instrumente für ein Investitionscontrolling

Arbeitsmittel Bitte bringen Sie SächsGemO, SächsKomHVO, Taschenrechner zur Veranstaltung mit.

Dozent Institut für Public Management

Nummer V-05-30/20

Termin **22. Juni 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Erstellen des Beteiligungsberichtes

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Kämmerer, Beschäftigte der Beteiligungssteuerung und Finanzverantwortliche kommunaler Unternehmen
Ihr Nutzen	<p>Kommunen sind zur Aufstellung eines Beteiligungsberichtes als wesentlicher Bestandteil der Rechenschaftslegung verpflichtet. Im Beteiligungsbericht begründen Kommunen die Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben mit Hilfe öffentlicher Unternehmen insbesondere gegenüber der politischen Ebene und dem Bürger. Dazu sind die Jahresabschlüsse der kommunalen Unternehmen vor dem Hintergrund der Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Wirtschaftlichkeit zu analysieren und deren Informationen in geeigneter Form aufzubereiten.</p> <p>Im Seminar erlernen Sie die Analyse der Jahresabschlüsse und die Aufstellung des Beteiligungsberichts. Kommunen verbessern mit diesen Kenntnissen einerseits ihre Planungsqualität gegenüber Politik und Öffentlichkeit und andererseits ihre Steuerungsfähigkeit gegenüber den beteiligten Unternehmen.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Ausgliederung und Privatisierung in Kommunen2. rechtliche Anforderungen an die Aufstellung kommunaler Beteiligungsberichte3. Inhalte des Beteiligungsberichtes4. Grundlagen der Analyse handelsrechtlicher Jahresabschlüsse5. Prognose der zukünftigen Unternehmensentwicklung6. Begründung/Nachweis des öffentlichen Zwecks im Beteiligungsbericht7. Beurteilung von Beteiligungsalternativen vor dem Hintergrund der Wirtschaftlichkeit
Arbeitsmittel	Bitte bringen Sie SächsKomHVO zur Veranstaltung mit.
Dozent	Institut für Public Management
Nummer	V-07-19/20
Termin	25. Mai 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Internes kommunales Berichtswesen

Zielgruppe kommunale Fach- und Führungskräfte, Controller und Beauftragte zum Aufbau eines Berichtswesens

Ihr Nutzen Berichte stellen die Quintessenz der Arbeit des Controllings dar. Ihre Qualität ist maßgebend für die Bewertung des Nutzens eines kommunalen Controllings. Doch was gehört da alles rein? Wer benötigt welche Informationen? Und wie werden sie idealtypisch aufbereitet? Derartige Fragen zur Gestaltung eines Berichtswesens in Kommunen werden im Seminar beantwortet. Zentral ist dabei die Ermittlung des spezifischen Informationsbedarfs der Akteure. Weiterhin wird anhand von Beispielen aus Kommunen gezeigt, wie mit Hilfe von intelligenten IT-Systemen der Aufwand für das Betreiben eines Berichtswesens in Grenzen gehalten werden kann.

Inhalt

1. Analyse der beteiligten Akteure/Berichtsempfänger
2. Analyse der Steuerungs- und Informationsbedarfe
3. Standardberichtswesen
4. Abweichungsberichtswesen
5. IT-Nutzungsgrad für die Berichtsgestaltung

Dozent Institut für Public Management

Nummer D-05-54/20

Termin **23. März 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale Verwaltungssteuerung und Berichtswesen

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Führungskräfte, Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im Neuen Kommunalen Haushaltsrecht der Kommunen erlangen wollen, aus Kommunen, die sich noch im Umstellungsprozess befinden und KLR-Konzepte sowie Steuerungskonzepte erstellen müssen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, des Controllings, der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen
Ihr Nutzen	Sie lernen unter Steuerungsgesichtspunkten die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Controllinginstrumenten kennen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Controllingorientierte Grundlagen der Haushaltswirtschaft2. Grundlagen und Ziele des Controllings3. Strategisches Controlling4. Operatives Controlling5. Berichtswesen
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	V-05-23/20
Termin	14. September 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Fortbildung zum/zur Kommunalen Bilanzbuchhalter/-in

Zielgruppe

Beschäftigte des Fachbereiches Finanzen und der Rechnungsprüfungsämter sowie andere Mitarbeiter/-innen, die zukünftig in diesen Fachbereichen tätig werden wollen

Ihr Nutzen

Die Teilnehmenden erfahren eine praxisnahe, moderne Fortbildung, die handlungsorientiert und projektorientiert gestaltet wird. Neben anwendungsbereiten Kenntnissen über das doppische Haushalts- und Rechnungswesen sollen sie die Befähigung erlangen, folgende Aufgaben einer Kommunalen Bilanzbuchhalterin/eines kommunalen Bilanzbuchhalters wahrzunehmen:

- Gewährleistung von Organisation und Funktion des kommunalen Finanz- und Rechnungswesens,
- Erstellen des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie Berichterstattung aus der Finanz- und Verwaltungsbuchhaltung,
- Auswertung und Interpretation des Zahlenwerks für Planungs- und Kontrollentscheidungen.

Inhalt

Der Lehrplan umfasst 367 Unterrichtsstunden zuzüglich prüfungsvorbereitender Klausuren (insgesamt ca. **390 Unterrichtsstunden**), die sich auf folgende Fachgebiete verteilen:

- | | |
|---|--------|
| - Verwaltungsbetriebswirtschaft | 22 UE |
| - Rechnungswesen, Jahresabschluss, Jahresabschlussanalyse | 124 UE |
| - Neues Kommunales Haushaltswesen | 71 UE |
| - Finanzierung und Investition, Wirtschaftlichkeitsrechnung | 46 UE |
| - Kosten- und Leistungsrechnung | 56 UE |
| - Controlling und Berichtswesen | 36 UE |
| - Steuerrecht für Kommunen | 12 UE |

Prüfung

Nach Absolvierung des Vorbereitungslehrganges haben Sie die Möglichkeit, die Fortbildungsprüfung zum/zur Kommunalen Bilanzbuchhalter/-in abzulegen. Die Prüfung wird von der Landesdirektion Sachsen abgenommen. Wenn Sie diese Prüfung ablegen möchten, dann klären Sie bitte vor Lehrgangsbeginn, ob Sie zum Zeitpunkt der Prüfung auch die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Die Landesdirektion Sachsen erhebt für die Prüfung Gebühren.

Genauere Auskünfte erhalten Sie unter www.lids.sachsen.de/service.

Zulassung

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 9 der „Prüfungsordnung der Landesdirektion Sachsen für die Fortbildungsprüfung zum/zur Kommunalen Bilanzbuchhalter/in (POKommBB)“ definiert (Auszug):

- (1) Zur Fortbildungsprüfung ist zuzulassen, wer
 1. seine Arbeitsstätte bzw. Dienststelle oder, soweit kein Arbeits- oder Beamtenverhältnis besteht, seinen Hauptwohnsitz im Freistaat Sachsen hat,
 2. einen der folgenden Bildungsabschlüsse erworben hat:
 - a) Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r für Bürokommunikation, Laufbahnprüfung für den mittleren allgemeinen Verwaltungsdienst, Angestelltenprüfung I, förderlicher Berufsabschluss,
 - b) Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst, Verwaltungsfachwirt/in oder Angestelltenprüfung II,
 - c) einen Abschluss, der befähigt, Aufgaben mindestens der gehobenen Funktionsebene der öffentlichen Landes- oder Kommunalverwaltung wahrzunehmen,
 3. in den Fällen Nr. 2 a) und c) zum Zeitpunkt des Beginns der Prüfung (Datum der ersten Prüfungsleistung) eine mindestens zweijährige berufspraktische Tätigkeit im Bereich Finanzwesen bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder des Privatrechts, an der eine juristische Person des öffentlichen Rechts beteiligt ist, nachweisen können sowie
 4. an einem Fortbildungslehrgang von mindestens 390 Unterrichtsstunden nach Maßgabe eines zwischen den sächsischen Bildungsträgern abgestimmten und von der zuständigen Stelle in geeigneter Weise veröffentlichten Lehrplans teilgenommen hat.
- (2) Die berufspraktische Tätigkeit nach Absatz 1 Nr. 3 ist nachzuweisen. Der Nachweis wird in der Regel durch die Tätigkeitsbeschreibung geführt. Er muss einen hinreichenden Aufschluss darüber zulassen, dass zu mindestens 30 % Tätigkeiten ausgeübt wurden, die dem Tätigkeitsbereich des öffentlichen Haushalts- und Finanzwesens zuzuordnen sind. Die zuständige Stelle kann die Verwendung besonderer Formulare verlangen.

...

Modalität

Das SKSD bietet sowohl Teilzeitkurse (während der Arbeitszeit) als auch berufsbegleitende Kurse (außerhalb der Arbeitszeit) an.

Bei Bedarf werden die Lehrgänge mit verschiedenen Ablaufmodellen (z. B. eine Woche pro Monat, Montag bis Mittwoch oder Freitag und Samstag), auch als Inhouse-Lehrgang für eine oder mehrere Verwaltungen möglich, angeboten.

Förderung

Das Lehrgangsentgelt sowie weitere Aufwendungen, die Ihnen im Zusammenhang mit dem Lehrgangsbesuch entstehen, z. B. Kosten für Lehrmaterial oder Fahrtkosten, sind **steuerlich absetzbar**.

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Fortbildung zum/zur Kommunalen Bilanzbuchhalter/-in

Quereinsteiger	Nummer	KommBB/20-01
Führungskräfte	Termin	2. November 2020 bis Juni 2022
Kommunikation Gesundheit	Anmeldeschluss	18. September 2020
Öffentlichkeits- arbeit	Ort	Dresden
Haushalt Finanzen	Modalität	Der Lehrgang wird berufsbegleitend etwa 14-tägig freitags von 15:00 bis ca. 19:00 Uhr und samstags von 08:15 bis ca. 15:10 Uhr durchgeführt. In den Schulferien findet in der Regel kein Unterricht statt.
Personal- management TV&D, BeamtR	Entgelt	3.149,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 4.099,00 € Nichtmitglieder: 4.099,00 € Nichtmitgliedsverwaltungen und -institutionen natürliche Personen

Recht
AVR, KonmR
Eur, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Aktuelle Fragen zum Jahresabschluss aus Sicht der Rechnungsprüfung

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Rechnungsprüfer/-innen, Mitarbeiter/-innen von Rechtsaufsichtsbehörden, Controller/-innen und sonstige Mitarbeiter/-innen aus Kommunalverwaltungen, die mit Aufgaben der Rechnungsprüfung i. S. v. § 104 und § 106 SächsGemO betraut sind

Ihr Nutzen Im Seminar wird der Fokus auf aktuelle Fragen und Fallstricke bei der Aufstellung kommunaler Jahresabschlüsse gerichtet. Es wird insbesondere auf wiederkehrende Bewertungs- und Buchungsfehler sowie Verstöße gegen die GoB eingegangen. Zudem werden Hinweise zur formellen und materiellen Weiterentwicklung des Anhangs (inkl. Anlagen) und des Rechenschaftsberichts gegeben. Planungs- und Prüfungstechniken werden im Seminar nicht vermittelt.

- Inhalt**
1. Bilanzierung der Aktiva
 2. Bilanzierung der Passiva
 3. Aufstellung der Ergebnis- und Finanzrechnung
 4. Gestaltung des Anhangs und Rechenschaftsberichtes

Hinweis: Auf eine detaillierte Untersetzung der Hauptinhalte wird verzichtet, da im Seminar auf aktuelle Themen eingegangen wird, die sich naturgemäß nicht vorhersagen lassen.

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik, SächsKomKBVO, SächsKom-PrüfVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster), VwV KomHWi zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-09-10/20

Termin **29. Juni 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Rechnungsprüfung

Grundlagenseminar

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
Eur., BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Rechnungsprüfer/-innen, Mitarbeiter/-innen von Rechtsaufsichtsbehörden, Controller/-innen und sonstige Mitarbeiter/-innen aus Kommunalverwaltungen, die mit Aufgaben der Rechnungsprüfung i. S. v. § 104 und 106 SächsGemO betraut sind

Ihr Nutzen Sie lernen im Seminar Planungs- und Prüfungstechniken sowie Dokumentationsmethoden kennen oder frischen ihr Wissen entsprechend auf. Sie bekommen vermittelt, wie Sie die Prüfung effektiv (wirksam) und effizient (kostengünstig) gestalten.

Inhalt

1. Klassifizierung der Prüfungsaufgaben
2. Grundlagen der Jahresabschlussprüfung
 - Prüfungsgrundsätze
 - Prüfungsplanung
 - Prüfungsmethoden
 - Prüffelder
 - Internes Kontrollsystem
 - Wesentlichkeitsbegriff
3. Durchführung der Jahresabschlussprüfung
 - Prüfung der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung (inkl. Prüfungstechniken)
 - Prüfung des Anhangs und Rechenschaftsberichtes
4. Dokumentation und Berichterstattung
 - Gestaltung der Arbeitspapiere
 - Gestaltung des Prüfberichtes
 - Bestätigungsvermerk
 - Qualitätssicherung
5. Jahresabschlussanalyse
 - Erhebung und Aufbereitung von Jahresabschlussdaten
 - Beurteilung der Aktiva und Passiva
 - Beurteilung der Ergebnis- und Finanzlage

Arbeitsmittel SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomKBVO, SächsKomPrüfVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster), VwV KomHWi bitte zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-09-21/20

**Termin
Ort** **13./14. Mai 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 222,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
288,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Prüfungs-, Kommunikations- und Beratungskompetenz

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich der kommunalen Rechnungsprüfung

Ihr Nutzen Als kommunale Rechnungsprüfer/-innen wissen Sie aus Ihrem Arbeitsalltag, dass das fachliche und methodische Prüfungs-„Handwerkszeug“ zwar unentbehrlich, allein aber nicht ausreichend ist. Moderne Rechnungsprüfung erfordert weitergehende Fähigkeiten. Gerade in der Rechnungsprüfung ist es erforderlich, inhaltlich adäquat zu kommunizieren, etwa in Verhandlungen oder bei Konflikten, und zu präsentieren vor allem bei der Vorstellung von Prüfungsergebnissen.

- Inhalt**
1. Kommunikation
 - die 5 Kommunikationsregeln nach Watzlawick
 - Prüfungsgespräche professionell steuern
 - verbale und nonverbale Kommunikation (Sprache, Mimik, Gestik)
 2. Konfliktmanagement, Konfliktgespräche
 - Konfliktmanagement und sachgerechtes Verhandeln in der Rechnungsprüfung
 - Konfliktgespräche konstruktiv führen
 - Techniken der Deeskalation
 3. Visualisierung in der Kommunikation
 4. Revisionsmarketing, externe und revisionsinterne Kommunikation, QM
 5. Diskussion und vertiefende Übungen, Reflexion

Dozent Christian Stadler

Nummer D-09-20/20

Termin 7./8. Dezember 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 262,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
341,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kommunale Inventur

Grundlagenseminar

Zielgruppe Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, aus Finanzverwaltungen und Fachämtern, die Vermögensgegenstände und übrige Bilanzpositionen erfassen, aber auch Mitarbeiter/-innen, deren Tätigkeit die Anlagenbuchhaltung tangiert

Ihr Nutzen Sie sind nach dem Besuch des Seminars (besser) in der Lage Inventuren zu planen und rechtssicher durchzuführen. Sie erkennen selbständig, welche Sachverhalte bewertungsrelevant sind und ziehen daraus Rückschlüsse für deren Erfassung und Weiterleitung.

Inhalt

1. Grundsätze ordnungsmäßiger Inventuren
2. Inventurplanung
3. Durchführung von Inventuren
 - Von der Inventur zur Bilanz
 - Inventurverfahren
 - Inventurzeitpunkte und -zeiträume
 - Was muss erfasst werden?
4. Dokumentation

Arbeitsmittel Die SächsGemO, SächsKomHVO bitte zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-13-23/20

Termin **23. März 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Die Finanzierung sächsischer Kommunen

(Mittel aus dem SächsFAG, kommunale Steuern, Gebühren, Beiträge, Fördermittel)

Quereinsteiger

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, aus Finanzverwaltungen, die sich mit Finanzierungsfragen befassen. Auch Bürgermeistern, Räten und sonstigen kommunalen Führungskräften bietet das Seminar wichtige Einblicke.

Ihr Nutzen Wer weiß, wie kommunale Aufgaben und Maßnahmen finanziert werden, kann seine kommunale Entwicklungsziele vielfach schneller und wirtschaftlicher umsetzen.

- Inhalt**
1. Kommunale Steuern
 2. Verwaltungsgebühren & Benutzungsgebühren
 3. Beiträge
 4. Mittel aus dem Sächsischen Finanzausgleichsgesetz
 5. Fördermittel
 6. Die Finanzierungsfunktion von Abschreibungen
 6. Privatrechtliche Finanzierungsinstrumente

Arbeitsmittel Die SächsFAG, SächsKAG, SächsGemO bitte zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-02-36/20

Termin **31. März 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Erhebung von Straßenausbaubeiträgen

Quereinsteiger

Führungskräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeitsarbeit

Haushalt
Finanzen

Personalmanagement
TV&D, BeamtR

Recht
AVR, KonmR
EÜR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe

Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die mit der Erhebung von Erschließungs- und/oder Straßenausbaubeiträgen befasst sind

Ihr Nutzen

Die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen birgt erhebliche rechtliche und politische Risiken. Mit der Entscheidung des OVG Bautzen zur Erhebungspflicht von Straßenausbaubeiträgen wurde dieses Thema etwas in den Hintergrund gedrängt. Angesichts der geringer werdenden finanziellen Handlungsspielräume im Ergebnis der Einführung des doppischen Rechnungswesens gewinnt dieses Thema wieder an Bedeutung.

Sie erhalten einen Überblick über Rechtsgrundlagen, Kalkulationssystematik und Veranlagung von Grundstückseigentümer.

Inhalt

1. Rechtsgrundlagen
 - Einordnung in das System der Kommunalabgaben
 - Abgrenzung zum Erschließungs- und Anschlussbeitragsrecht
 - § 26 SächsKAG
 - Beitragserhebungspflicht?
 - Überblick über die Mustersatzung
2. Kalkulation von Ausbaubeiträgen
 - Definition der Ausbaumaßnahme
 - beitragsauslösende Voraussetzungen
 - Abschnittsbildung
 - Kostenmassen/Kostenverteilung
 - Kostenanteil öffentliches Interesse
3. Verteilungsmaßstab
 - Flächenmaßstäbe
 - Abgrenzungen
 - Diskussion und Fragen

Nummer

D-02-29

Dauer

1 Tag

Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung bis 30. April. Der genaue Seminartermin wird Ihnen mitgeteilt, sobald genügend Interessenten vorhanden sind.

Entgelt

111,00 €

144,00 €

Mitglieder des Zweckverbandes
Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Gebührenkalkulation und Erhebung von Benutzungsgebühren nach § 9 ff. SächsKAG

Zielgruppe Kaufmännische sowie leitende Beschäftigte in wasserwirtschaftlichen Aufgabenträgern (Zweckverbände, Städte und Gemeinden)

Ihr Nutzen In diesem Seminar erhalten Sie umfassende Informationen zum Themenbereich Benutzungsgebühren. Betriebswirtschaftliche und rechtliche Fragestellungen werden vermittelt und diskutiert.

- Inhalt**
1. Das Recht der Benutzungsgebühren nach § 9 ff. SächsKAG im System kommunaler Abgaben
 2. Betriebswirtschaftlicher Kostenbegriff, Kostenarten, Kostenermittlung
 3. Ermittlung der kalkulatorischen Kosten, Abschreibungs- und Verzinsungsbasis, Eigenkapitalverzinsung
 4. Gebührenmaßstäbe, Wahrscheinlichkeits- und Wirklichkeitsmaßstab
 5. Reizthema Grundgebühr - Kalkulation oder Ermessensentscheidung? Grundgebühr „statt“ Anschlussbeiträge?
 6. Bedeutung der innerbetrieblichen Kostenrechnung für eine rechtssichere Gebührenkalkulation
 7. Sonderproblem Leistungen für Dritte und deren Berücksichtigung bei der Gebührenkalkulation
 8. Sonderproblem Ermittlung des Deckungserfolges aus vorherigen Perioden
 9. Gebührenveranlagungsverfahren
 10. Spezielle Probleme, Diskussion
 11. Berücksichtigung von Kosten Dritter (Teilzweckverband, Betreiber)

Nummer D-02-02 **Dauer** 1 Tag Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung bis 30. April. Der genaue Seminartermin wird Ihnen mitgeteilt, sobald genügend Interessenten vorhanden sind.

Entgelt 111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Anke.Sebastian@sksd.de, ☎ 0351 43835-15 | Es gelten die AGB des SKSD

Die Neuregelung der Grundsteuer

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen kommunaler Steuerämter, des Rechnungshofs, Rechnungsprüfungsämter und der Kämmereien

Ihr Nutzen

Im Seminar wird Ihnen die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts erläutert und die Möglichkeiten zur Umsetzung aufgezeigt. Ferner werden die Möglichkeiten und Probleme bei der Einführung der im Koalitionsvertrag vereinbarten Baulandsteuer (sogenannte Grundsteuer C) dargelegt.

Die derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen gelten bis 31.12.2024 fort. Die bei der Anwendung des geltenden Rechts bestehenden Probleme werden erläutert und anhand von Praxisfällen Lösungen erarbeitet und Sicherheit im Umgang mit der anspruchsvollen Rechtsmaterie vermittelt.

Inhalt

Teil I

1. Neuregelung der Grundsteuer: Darstellung der Entscheidung des BVerfG
2. Umsetzung des o. g. Beschlusses
3. Probleme und Risiken bei der Einführung einer Baulandsteuer

Teil II

4. Erkennen von Fehlerquellen bei der Anwendung des geltenden Rechts
5. Beachtung der Sondervorschriften für die neuen Länder bei der öffentlichen Bekanntgabe (§§ 27 Abs.3 ,42, 44 Abs. 3 GrStG)
6. Herrenlose Grundstücke, Fiskal-Grundstücke (§ 10 GrStG, §§ 1936, 1942, 1964, 1966 BGB)
7. Anzeigepflicht (§ 19 GrStG)
8. Erlass der Grundsteuer (§§ 32 und 34 GrStG)

Arbeitsmittel

Bitte das Grundsteuergesetz zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent

Reinhard Stöckel (Diplom-Finanzwirt, Steuerberater)

Nummer

D-02-31/20

1. Termin 2. Termin

25. März 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
16. September 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

101,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
131,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

Grundlagen der Beitreibung für den Innendienst

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen im Innendienst, die erst seit Kurzem mit der Beitreibung von öffentlich- und privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind.
Ihr Nutzen	Sie kennen die Voraussetzungen und wesentlichen Instrumente der Beitreibung öffentlich- und privatrechtlicher Geldforderungen, die bereits festgesetzt bzw. tituliert sind. Die Verfahren zur Forderungspfändung, Eintragung einer Zwangssicherungshypothek, Sachpfändung und Abnahme der Vermögensauskunft können sie rechtssicher und effizient durchführen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> - Vollstreckungsvoraussetzungen - Vollstreckungsarten und ihre Grundzüge - Überblick zu den Auswirkungen von Insolvenzverfahren 2. Schwerpunkt Innendienst <ul style="list-style-type: none"> - Vermögensauskunft - Forderungspfändung - Zwangssicherungshypothek
Arbeitsmittel	Bitte SächsVwVG, AO (6. Teil), ZPO (8. Buch) zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)
Nummer	D-03-13/20
Termin	9./10. März 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	238,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 310,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Keibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Beitreibung

Zielgruppe Beschäftigte, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind.

Ihr Nutzen Sie kennen Möglichkeiten, um die Vollstreckung von Geldforderungen gezielt zu optimieren und höhere Beitreibungsergebnisse zu erreichen und können die jeweiligen Instrumente in ihrer Praxis rechtssicher einsetzen.

Inhalt

1. Tipps und Tricks mit Rechtsprechung zur Forderungspfändung
 - Reduzierung des Freibetrags bei Einkommens- und P-Kontopfändung
 - Zugriff auf spezielle Rechte wie Internetdomains, Miete und Erbteile
2. Tipps und Tricks mit Rechtsprechung zur Vermögensauskunft
 - erneute Vermögensauskunft und Nachbesserung
 - Offenbarungspflicht Selbständiger und Freiberufler
3. Tipps und Tricks mit Rechtsprechung zur Vollstreckung privatrechtlicher Forderungen und Auswirkungen von Insolvenzverfahren
 - bevorzugte Vollstreckung von Unterhalts- und Deliktsforderungen
 - Reduzierung der Gefahr von Insolvenzanfechtungen

Arbeitsmittel Bitte SächsVwVG, ZPO (8. Buch) und AO (6. Teil) zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)

Nummer B-03-23/20

Termin **8. Juni 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 119,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
155,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

Forderungspfändung – Update

Ratsmitglieder
Aufsichtsräte

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, die mit der Vollstreckung von öffentlich- oder privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind und in diesem Zusammenhang auch Forderungspfändungen durchführen
Ihr Nutzen	Sie können die Pfändung von Geldforderungen gezielt optimieren und dadurch höhere Beitreibungsergebnisse erreichen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Aktuelle Gerichtsentscheidungen zur Pfändung von Forderungen und anderen Rechten2. Aktuelle und kommende Gesetzesänderungen mit Auswirkungen auf die Forderungspfändung3. Konsequenzen für die Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlichen Geldforderungen, insbesondere Möglichkeiten für höhere Beitreibungsergebnisse
Arbeitsmittel	Bitte SächsVwVG, ZPO (8. Buch) und AO (6. Teil) zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)
Nummer	D-03-12/20
Termin	24. Februar 2020 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	119,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 155,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Keibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Effektive Pfändung von Arbeitseinkommen, Sozialleistungen und privaten Altersrenten

Zielgruppe Mitarbeiter im Innendienst, die mit der Beitreibung von öffentlich- und privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind.

Ihr Nutzen Sie können die Pfändung von Arbeitseinkommen, Sozialleistungen und privaten Altersrenten gezielt optimieren und z. B. Verfahren zur Reduzierung von Freibeträgen durchführen, Fälle mit verschleiertem Arbeitseinkommen bearbeiten und mit Erhöhungsanträgen der Schuldnerseite umgehen.

- Inhalt**
1. Pfändung von Arbeitseinkommen
 - pfändbare und unpfändbare Bestandteile
 - verschleiertes Arbeitseinkommen
 - Vollstreckungs-/Zahlungsverjährung
 2. Pfändung von Sozialleistungen und privaten Altersrenten
 - Pfändbarkeit von Sozialleistungen
 - gesetzlicher Pfändungsschutz bei privaten Altersrenten
 3. Reduzierung von Pfändungsfreibeträgen,
 - Unterhaltsberechtigte mit eigenen Einkünften
 - Reduzierung des Freibetrages bei bestimmten Forderungsarten
 4. Spezialfälle
 - Zusammenrechnung mehrerer Einkünfte
 - Selbständige und Freiberufler
 5. Vorgehen in der Praxis,
 - Auswertung der Vermögensauskunft & Pfändungsformulierungen
 - Anträge des Schuldners auf Erhöhung des Freibetrages

Arbeitsmittel Bitte SächsVwVG, AO (6. Teil), ZPO (8. Buch) zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Martin Benner

Nummer B-03-29/20

Termin **14. September 2020** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 119,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
155,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

Die rechtssichere Organisation der Vollstreckung in der Kommune

Ratsmitglieder
Aufsichtsräte

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die im Anordnungs- und Mahnwesen sowie im Vollzug der Vollstreckung tätig sind oder tätig werden sollen.				
Ihr Nutzen	<p>Sind Sie manchmal unsicher bzw. haben Sie Fragen bei der ordnungsgemäßen Vorbereitung einer Vollstreckung?</p> <p>In diesem Seminar erlangen Sie Sicherheit im Hinblick auf Bestehen bzw. Durchsetzbarkeit der Forderungen und Sie werden anstehende Vollstreckungen rechtssicher vorbereiten.</p>				
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktuelle Rechtslage zum Vollstreckungsvorgang 2. Erklärung Unterschiede öffentlich-rechtlich und privatrechtlich Forderungen 3. Wie wird die Vollstreckung festgesetzt und anschließend durchgesetzt? 4. Welche Vollstreckungsmaßnahmen gibt es und welche sind sinnvoll im Verhältnis zur Forderung? 5. Wer ist der richtige Empfänger der und wie stelle ich ordnungsgemäß zu? 5. Kontenabfragen - Wo und Wie? 6. „Fallstricke“ 7. Wann ist eine Forderung verjährt? 9. Haftungsfragen 10. Umgang mit Dauerschuldnern 11. Gibt es eine Reihenfolge der Tilgung von Forderungen und wie lässt sich diese erklären? 12. Stundung, Erlass, Niederschlagung 13. Platz für Ihre Fragen 				
Arbeitsmittel	Bitte BGB, ZPO, AO, KAG, SächsVwVollG zur Veranstaltung mitbringen.				
Dozent	Matthias Wiener				
Nummer	D-03-14/20				
Termin	9. Juli 2020 von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr				
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)				
Entgelt	<table border="0"> <tr> <td>119,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>155,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	119,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	155,00 €	Nichtmitglieder
119,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
155,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Keibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Der erfolgreiche Umgang mit schwierigen Schuldnern und „Reichsbürgern“

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die im Anordnungs- und Mahnwesen sowie im Vollzug der Vollstreckung tätig sind oder tätig werden sollen.

Ihr Nutzen

Sie kennen die wesentlichen Inhalte der Vollstreckung und können die sich daraus ergebenden Chancen und Risiken einschätzen. Grundlegende Kenntnisse und Strategien im Umgang mit renitenten Schuldnern aus dem Milieu der „Reichsbürger“ werden vermittelt.

Inhalt

1. Gesprächsführung in der Vollstreckungspraxis, Deeskalationstechniken und Tipps zur Eigensicherung
2. Situation der „Reichsbürger“- Analyse, Handlungsempfehlungen
3. Überblick zu Vollstreckungsvarianten (Sachpfändungen, Vermögensauskunft, erneuten Vermögensauskunft und Nachbesserung des Vermögensverzeichnisses)
4. Auswertung und Verwertung des Vermögensverzeichnisses
5. Einsatz von Fragenkatalogen
6. Effiziente Vollstreckungsaufträge und deren Kostenfolge
7. Bestimmungsrechte gegenüber dem Gerichtsvollzieher
8. Praxistipps, aktuelle Rechtsprechung, effektive und erprobte Muster und Checklisten

Dozent

Thomas Lux

Nummer

D-03-16/20

Termin

11. Juni 2020 von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

107,00 € Mitglied des Zweckverbandes
139,00 € Nichtmitglied

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibitz@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Erfolgreiche Unterhaltsvollstreckung

Ratsmitglieder
Aufsichtsräte

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die mit der Vollstreckung titulierter Unterhaltsforderungen befasst sind
Ihr Nutzen	Sie kennen die Voraussetzungen zur Vollstreckung originärer oder übergangener Unterhaltsforderungen, sie können Verfahren zur Reduzierung von Pfändungsfreibeträgen durchführen und weitere Besonderheiten im Zusammenhang mit der Unterhaltsvollstreckung berücksichtigen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Herabgesetzter pfandfreier Betrag beim Zugriff auf Arbeitseinkommen, Sozialleistungen, P-Konten (Voraussetzungen, Verfahren, Berechnung)2. Amtliche Formulare nach der ZVFV und GVFV aus Sicht der Unterhaltsvollstreckung mit Tipps und Tricks zum Ausfüllen3. Besonderheiten bei Empfängern von Arbeitslosengeld II4. Rechtsbehelfe gegen Entscheidungen des Vollstreckungsgerichts und Gerichtsvollziehers5. Konkurrenz mit anderen Pfändungen6. Verjährung und Verwirkung7. Ratenzahlungsvereinbarungen und Abtretungen8. Aktuelle Rechtsprechung zum Thema
Arbeitsmittel	Bitte ZPO, ZVFV, GVFV zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Martin Benner
Nummer	D-03-15/20
Termin	6. April 2020 von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	119,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 155,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Keibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Betriebskosten von Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen Bildungs- und Sozialämter, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfungsamt

Ihr Nutzen Sie erwerben tiefgreifende Kenntnisse über die Betriebskostenarten von Kindertageseinrichtungen und deren Finanzierung. Sie können sich daraus Regelungen für die Finanzierungsvereinbarungen zwischen Kommune und den freien Trägern erarbeiten.

Inhalt

1. Grundlagen für den Kita-Betrieb
 - Regelungen des SGB VIII und des SächsKitaG
 - Leistungsbeschreibungen/Konzeption
 - Satzungen der Kommunen
2. Betriebskosten
 - Muster-Betriebskostensystematik/Betriebsabrechnungsbogen
 - Angemessenheitsprüfung bei Sach- und Personalkosten
 - Kennzahlensysteme
 - Steuerungselemente für die Kosten
 - Investitionen Bau und Beschaffungen
3. Einzelkosten
 - Kostenarten der Verpflegung
 - Kosten der Gebäude und des notwendigen pädagogischen Personals
 - Verwaltungskosten
4. Verträge der Kommunen mit Träger
 - Vertragsregelungen
 - Eigenanteile des Trägers
 - Investitionszuschüsse für Bau und Beschaffungen

Arbeitsmittel Bitte SGB VIII, SächsKitaG und zugehörige Verordnung, eigene Kostenrechnungen und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Norbert Dawel

Nummer E-12-09/20

1. Termin **26./27. Mai 2020** von 09:15 bis ca. 16:15 Uhr
2. Termin **7./8. September 2020** von 09:15 bis ca. 16:15 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 212,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
276,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

Kalkulation von Platzkosten und Festlegung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen

Ratsmitglieder
Aufsichtsräte

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zielgruppe	Kämmerer/-innen; Mitarbeiter/-innen Bildungs- und Sozialämter, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfungsamt
Ihr Nutzen	Sie werden über die Rechtsgrundlagen für die Kalkulation und die Festsetzung der Elternbeiträge informiert. An einem praktischen Beispiel werden nach der Erfassung der erforderlichen Betriebskosten die monatlichen Kosten eines Betreuungsplatzes unter Beachtung der Betreuungszeit für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder berechnet. In einer Mustersatzung werden Regelungen für den Betrieb von Kitas vorgestellt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Platzkosten <ul style="list-style-type: none"> - Systematisieren und Erfassen der Betriebskosten (Betriebsabrechnungsbogen) - Kalkulationsverfahren (Divisions- und Äquivalenzziffernkalkulation) - Berechnung der Platzkosten nach dem Alter der Kinder und nach der Betreuungszeit 2. Elternbeiträge <ul style="list-style-type: none"> - Festlegen der Elternbeiträge aus den Platzkosten - Staffelung - Überprüfung der Elternbeitragseinnahmen bei freien Trägern 3. Gebühren- und Benutzersatzung/-ordnung <ul style="list-style-type: none"> - Mustersatzung/-ordnung - Abschluss von Betreuungsverträgen mit Eltern
Arbeitsmittel	Bitte eigene Kalkulationen und den Taschenrechner sowie Satzungen zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Norbert Dawel
Nummer	E-12-17/20
Termin	25. März 2020 von 09:15 bis ca. 16:15 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	106,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 138,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Keibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kalkulation von Essengeldern, Vollverpflegung in Kindertageseinrichtungen, Kommunale Fördermodelle

Zielgruppe Kämmerer/-innen; Mitarbeiter/-innen Bildungs- und Sozialämter, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfungsamt

Ihr Nutzen Sie erfahren, welche Leistungen zur Sicherstellung der Verpflegungen erforderlich sind und erfassen die dafür anfallenden Kosten. Sie ermitteln den Portionspreis für Frühstück, Mittagessen und Vesper. Ihnen werden Hinweise zur Gestaltung der Ausschreibung zur Vergabe der Verpflegungsleistungen und für kommunale Regelungen zur Stützung des Essengeldes gegeben.

Inhalt Kommunen wollen, dass in den Kindertageseinrichtungen betreute Kinder das Mittagessen dort einnehmen, aber die Eltern nicht über Maßen belastet werden. Auch die Vollverpflegung ist stark im Kommen. Über die Betriebskostenförderung und über das Teilhabepaket wird das Mittagessen öffentlich „gestützt“. Dieses Förderverfahren ist zwar häufig anzutreffen, jedoch wenig transparent und auch ungerecht zwischen den Angeboten der Träger. Nur wenige Kommunen wissen, was die tägliche Essenportion tatsächlich kostet. Im Seminar werden Kalkulationsverfahren in Abhängigkeit von der Leistung und der Organisation vorgestellt. Zudem werden Struktur und Ablauf zur Sicherstellung der Verpflegung diskutiert.

1. Leistung und Kosten der Vollverpflegung und des Mittagessens
 - Leistungsbeschreibung
 - Aufgabenbeschreibung
 - Erfassen der notwendigen Kosten (Betriebsabrechnungsbogen Essen)
 - Ermittlung der Vollkosten je Frühstück, Mittagessen und Vesper
2. Finanzierung
 - Finanzierungsregelungen (Essengeld, öffentliche Förderung, BuT)
 - Kommunale Fördermodelle (Inhalte, Regelungen und Einführung)
3. Betriebsorganisation
 - Outsourcing von Leistungen
 - Muster-Ausschreibung
 - Verträge mit Dritten

Arbeitsmittel Bitte SächsKitaG und zugehörige Verordnungen, eigene Planungen und Kalkulationen sowie Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Norbert Dawel

Nummer E-12-18/20

Termin **9. September 2020** von 09:15 bis ca. 16:15 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 106,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
138,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

Allgemeine Geschäftsbedingungen

gültig ab 1. Januar 2020

Diese Geschäftsbedingungen gelten für Veranstaltungen des Zweckverbandes Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden. Für Coaching gibt es gesonderte Geschäftsbedingungen.

§ 1 Anmeldung

1. Anmeldungen erfolgen schriftlich (auch per E-Mail oder Internet möglich) unter Angabe der Lehrgangs- bzw. Seminarnummer (durch den/die Teilnehmer/-in oder deren/dessen Anstellungskörperschaft (im Folgenden: Anmelder/-in). Mit seiner/ihrer Anmeldung erkennt der/die Anmelder/-in die AGB des SKSD an.
2. Anmeldungen werden sofort nach Eingang bestätigt. Sollte das Seminar oder der Lehrgang nicht stattfinden, werden die Teilnehmer/-innen rechtzeitig informiert. Sollte der Termin einer Veranstaltung verschoben werden müssen, gilt die Anmeldung automatisch für den neuen Termin.
3. Der Termin für den Anmeldeschluss liegt vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin, soweit nichts anderes bestimmt ist.
4. Das Vertragsverhältnis kommt zwischen Anmelder/-in und SKSD zustande. Die Leistungen des SKSD werden davon unabhängig gegenüber dem/der Teilnehmer/-in erbracht.
5. Sie erklären sich mit Ihrer Anmeldung einverstanden, dass das SKSD sowohl Ihre als auch die Daten Ihrer Verwaltung in seiner EDV-Anlage speichert. Dies geschieht aus organisatorischen Gründen und zur Verbesserung des Kundenservices. Dabei werden Ihre datenschutzrechtlichen Belange berücksichtigt. Sie gestatten uns, Sie per E-Mail oder Fax über aktuelle Entwicklungen und besondere Angebote zu informieren. Sie können diese Einwilligung jederzeit einschränken oder widerrufen.

§ 2 Rücktritt

1. Abmeldungen sind schriftlich (Post/Telefax/E-Mail) vorzunehmen.

Seminare (inkl. Fachlehrgänge)

2. Bei einer Abmeldung bis einen Tag vor Anmeldeschluss (siehe § 1 Nr. 3) wird kein Bearbeitungsentgelt fällig. Bei späterem Rücktritt wird das volle Entgelt berechnet.
3. Die Benennung eines/r Ersatzteilnehmers/-in ist zulässig (Austausch des Leistungsempfängers). Das Entgelt für den/die Abmelder/-in entfällt, wenn der/die Ersatzteilnehmer/-in sich rechtsverbindlich anmeldet oder angemeldet wird (Austausch des Vertragspartners).
4. Nimmt ein/e angemeldete/r Teilnehmer/-in in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nimmt er/sie nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
5. Für die Angebotserstellung von Inhouse-Seminaren werden keine Kosten erhoben. Nach Vertragsschluss wird im Falle des Rücktritts ein Stornoentgelt fällig. Dieses beträgt bei Absage bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Kursentgelt. Bei Absage zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Entgelt zu entrichten.

Lehrgänge

6. Dem/Der Anmelder/-in wird das Recht eingeräumt, sich von dem durch Anmeldung und Anmeldebestätigung geschlossenen Lehrgangsvertrag ohne Angabe von Gründen nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu lösen (Rücktrittsrecht). Aus anderen Rechtsgründen bestehende Anfechtungs-, Kündigungs- und Widerrufsrechte bleiben durch diese Regelungen unberührt.
- a) Bei Rücktritt nach Zugang der Anmeldebestätigung wird eine Bearbeitungspauschale von 143,00 EUR fällig.

Ratsmitglieder
Aufsichtsräte

Führungs-
kräfte

Kommunikation
Gesundheit

Öffentlichkeits-
arbeit

Haushalt
Finanzen

Personal-
management
TVöD, BeamtR

Recht
AVR, KomR
EuR, BGB

Soziales
Kinder
Migration

Ordnung
Umwelt
Bauen

Sekretariat
PC-Training

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Keibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

- b) Bei Rücktritt innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangsbeginn wird eine Ausfallvergütung in Höhe von 50 % des Lehrgangsentgelts (ohne Prüfungsgebühren) zuzüglich der Bearbeitungspauschale nach Buchstabe a) fällig. Dem SKSD bleibt es vorbehalten, einen höheren Schaden im Einzelfall nachzuweisen.
 - c) Bei Rücktritt nach Lehrgangsbeginn bleibt der/die Anmelder/-in grundsätzlich zur Zahlung der Lehrgangsentgelte weiter verpflichtet; ihm/ihr werden jedoch die durch die Nichtteilnahme des/r angemeldeten Teilnehmers/-in entstehenden Einsparungen auf Antrag gutgeschrieben.
7. Für die Angebotserstellung von Inhouse-Lehrgängen werden keine Kosten erhoben. Nach Vertragsschluss wird im Falle des Rücktritts ein Stornoentgelt fällig. Dieses beträgt bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Lehrgangsentgelt. Bei Rücktritt 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Lehrgangsentgelt zu entrichten.
 8. Dem/Der Anmelder/-in bleibt vorbehalten, in allen vorgenannten Fällen nachzuweisen, dass dem SKSD kein oder ein geringerer Schaden entsteht. Absätze 3 und 4 gelten entsprechend.

§ 3 Entgelte und Gebühren

1. Die Veranstaltungsentgelte bzw. Prüfungsgebühren werden mit den jeweiligen Ausschreibungen bekannt gemacht.
2. Für das zu zahlende Entgelt bzw. die Gebühren ist der Status des Anmeldenden (Mitglied/Nichtmitglied im Zweckverband) zu Veranstaltungsbeginn entscheidend.

§ 4 Unterrichtsmittel

1. Die Seminar- und Lehrgangsentgelte beinhalten das zum jeweiligen Seminar bzw. Lehrgang gehörende Unterrichtsmaterial (Arbeitsblätter, Seminarberichte, Übersichten usw.).
2. Für S/W-Kopien wird ein Entgelt von 0,10 EUR pro Seite erhoben.
3. Das Entgelt für Beglaubigungen richtet sich nach den für Behörden im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften.

§ 5 Zahlung/Verzug

1. Entgelte und Gebühren sind entsprechend der Rechnungslegung fällig. Entgelte für Kopien können sofort bei Leistungserbringung verlangt werden.
2. Für Mahnungen wird ein Entgelt von 5,00 EUR pro Mahnung erhoben.
3. Während Verzug werden Zinsen entsprechend § 288 des Bürgerlichen Gesetzbuches berechnet.

§ 6 Datenverarbeitung

Die Regelungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung des SKSD niedergelegt, deren aktueller Stand auf der Homepage des SKSD, www.sksd.de, nachzulesen ist.

§ 7 Regelungen für Verbraucher (natürliche Personen) bei Anmeldung als natürliche Person über Internet oder per Post/Telefax/E-Mail

1. Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Diese haben ein Widerrufsrecht.
2. Dies ist das Recht, binnen 14 Tage ohne Angabe von Gründen den geschlossenen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses (Zugang der Anmeldebestätigung des SKSD).

3. Der Widerruf muss dem Sächsischen Kommunalen Studieninstitut Dresden, An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden, Telefonnummer 0351 43835-12, Telefaxnummer 0351 43835-13, E-Mail: post@sksd.de, mittels einer eindeutigen Erklärung über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, z. B. ein mit einem Postunternehmen versandter Brief, Telefax oder E-Mail, zugehen.
4. Mit dem Widerruf des Vertrages sind alle Zahlungen, die vom Widerrufenden an das SKSD geleistet wurden, unverzüglich, spätestens binnen 14 Tage ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrages beim SKSD eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwendet das SKSD das vom Widerrufenden verwandte Zahlungsmittel, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.
5. Wurde vom Widerrufenden verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so ist dem SKSD ein angemessener Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem das SKSD von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichtet wurde, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht. Die Frist für die Rückgewähr der Veranstaltungunterlagen bzw. dem vom Widerrufenden geschuldeten Wertersatz beginnt mit der Abgabe der Widerrufserklärung.

Anmeldung

Ihre Kontaktdaten:

Sächsisches Kommunales
Studieninstitut Dresden
An der Kreuzkirche 6
01067 Dresden

Ansprechpartner/-in

per Fax 0351 43835-13

E-Mail anmeldung@sksd.de

Verwaltung

E-Mail

Anmeldung

Seminar/Lehrgang _____

Veranst.-Nr. _____

Termin _____

Für die Veranstaltung wird verbindlich angemeldet:

1.

Titel, Name, Vorname, E-Mail

Funktion/Tätigkeit

2.

Titel, Name, Vorname, E-Mail

Funktion/Tätigkeit

3.

Titel, Name, Vorname, E-Mail

Funktion/Tätigkeit

Personenbezogene Daten der Interessenten bzw. Teilnehmenden werden nur im notwendigen Umfang für die Information der Interessenten bzw. Teilnehmenden und zur Veranstaltungsabwicklung erhoben bzw. verarbeitet.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des SKSD, Programm 2020, ab Seite 704, werden anerkannt.

Rechnungs-E-Mail:

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Manuela.Kreibig@sksd.de, ☎ 0351 43835-16 | Es gelten die AGB des SKSD

408